

Personen- und Sachregister  
Erich Mühsam  
Tagebücher Band 6

Stand: 21.11.2017

Dieses Register ist ein Auszug aus dem Gesamtregister der Internet-Edition ([www.muehsam-tagebuch.de](http://www.muehsam-tagebuch.de)). Die Angaben verweisen auf das Datum des Tagebuch-Eintrags, in dem die jeweilige Person oder Sache direkt oder indirekt erwähnt wird. Die hier angegebenen Daten und Fakten entsprechen dem aktuellen Stand der Recherche und werden gegebenenfalls in einer aktualisierten Fassung des Registerauszugs ergänzt bzw. korrigiert. Das Online-Register enthält Links zu weiteren Informationen im Internet, auf die in der Druckversion mit dem Kürzel [www](#) verwiesen wird. Für eine gründlichere Beschäftigung mit den Mühsam-Tagebüchern empfehlen wir daher die Nutzung der Website mit ihren vielfältigen Angeboten.

- 21 katholische Gesellen** www  
Am 5. Mai 1919 von Weißgardisten ermordet, während sie in einem Münchner Vereinslokal eine Versammlung abhielten.  
10.05.1919f., 15.05.1919, 17.05.1919, 02.06.1919, 20.06.1919, 24.06.1919, 01.07.1919, 05.09.1919, 21.09.1919, 21.10.1919f.
- 21. Februar 1919**  
Am 21. Februar 1919 wurde Kurt Eisner (USPD) auf dem Weg zum Landtag von Graf Arco ermordet, wo er seinen Rücktritt infolge Wahlniederlage gegen die SPD erklären wollte. Es folgten die Schüsse Alois Lindners im bayerischen Landtag, bei denen der Abgeordnete Jahreiß tödlich getroffen und der SPD-Innenminister Erhard Auer verletzt wurde. Die Abgeordneten ergriffen die Flucht, wodurch die »2. bayerische Revolution« ausgelöst wurde.  
11.05.1919, 17.05.1919, 06.06.1919, 29.10.1919
- 30 ermordete Matrosen in der Französischen Straße**  
Zum Ende der Märzkämpfe 1919 in Berlin kamen am 11. März ca. 200 ehemalige Matrosen der Volksmarinedivision aufgrund einer Vorladung in die Französische Straße 32, wo sich die Kasse der Volksmarinedivision befand, um restliche Löhnung abzuholen. Oberleutnant Marloh ließ 30 Matrosen im Innenhof des Gebäudes mit dem Maschinengewehr erschießen.  
07.05.1919, 12.06.1919
- A. H.**  
Autor eines Hetzartikels gegen die Münchner Räterepublik im Bamberger Volksblatt (Anfang Mai 1919).  
06.05.1919
- ad notam**  
zur Beachtung.  
17.05.1919
- Adler, Friedrich** www  
1879–1960, österr. Sozialdemokrat, erschöß 1916 den österr. Ministerpräsidenten Stürgkh. 1918 vom öst. Kaiser begnadigt. In den zwanziger Jahren als sozialdemokratischer Politiker tätig.  
22.07.1919
- Aktion, Die** www  
literarische und politische Zeitschrift des Expressionismus, herausgegeben von Franz Pfemfert 1911–1931. Mühsam veröffentlichte in den ersten Jahren seiner Festungshaft u. a. die Streitschrift »Die Einigung des revolutionären Proletariats im Bolschewismus« in der *Aktion*.  
03.08.1919
- Alba, Herzog von** www  
1507–1582, spanischer Statthalter der Niederlande.  
21.09.1919
- Alldeutscher Verband** www  
gegr. 1891, nationalistisch-expansionistische Organisation, in der sich die Ideologie und die Politik des Nationalsozialismus formierte.  
16.06.1919, 21.06.1919ff., 21.10.1919
- Altenberg, Peter** www  
1859–1919, österreichischer Schriftsteller und Bohemien.  
17.05.1919
- Andersen Nexö, Martin** www  
1869–1954, dän. Schriftsteller, Kommunist, mit Erich und Zenzl Mühsam befreundet. Mühsam erwähnt *Stime Menschenkind*.  
19.05.1919, 04.06.1919, 19.06.1919, 18.07.1919, 29.10.1919
- Appelmann, Dr. Hans** www  
1867–1930, 1. Staatsanwalt am Amtsgericht München-Au und Ankläger im Hochverratsprozess gegen Mühsam und Genossen vor dem Münchner Standgericht.  
12.07.1919
- Arbeiter- und Soldatenräte** www  
(A.u.S.-Räte) nach dem russischen Vorbild der Sowjets während der Novemberrevolution gegründete Vertretung von Arbeitern, Soldaten und Matrosen, die die Grundlage einer demokratischen Regierung bilden sollte.  
19.05.1919
- Arco-Valley, Anton Graf von** www  
1897–1945, Mitglied der protofaschistischen Thule-Gesellschaft, Mörder Kurt Eisners. 1920–24 Festungshaft in Landsberg.  
28.04.1919, 08.05.1919, 29.05.1919, 18.06.1919, 22.07.1919, 31.07.1919, 08.08.1919, 21.09.1919
- Aristophanes** www  
um 450–380 v. d. Z.  
07.06.1919
- Aschenbrenner, Emil**  
Kommandant der »Republikanischen Schutztruppe« mit Standort Hauptbahnhof München, führend beteiligt am Palmsonntagsputsch vom 13. April 1919, bei dem Mühsam verhaftet wurde.  
06.05.1919, 02.06.1919, 13.06.1919, 29.06.1919
- Aschenbrenner, Karl** www  
1864–1945, 1919–1924 Oberstaatsanwalt am Oberlandesgericht Nürnberg.  
14.10.1919
- Aster, Ernst von** www  
1880–1948, Professor für Philosophie an der Universität München.  
10.05.1919f., 01.06.1919, 07.06.1919, 29.06.1919, 13.07.1919f.
- Auer, Erhard** www  
1874–1945, SPD-Innenminister der Regierung Eisner, nach der Ermordung Eisners durch Graf Arco-Valley von Alois Lindner im bayerischen Landtag angeschossen. 1918–1933 Landesvorsitzender der bayer. SPD, zeitweise Chefredakteur bzw. Mitherausgeber der *Münchner Post*.  
28.04.1919, 04.05.1919, 08.05.1919, 11.05.1919, 24.05.1919, 26.05.1919, 06.06.1919, 21.09.1919
- Aull, Hans**  
1869–1948, Oberlandesgerichtsrat, Richter des Standgerichts im Prozeß gegen die Beteiligten an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium sowie im Prozeß gegen Towia Axelrod. Später Generalstaatsanwalt beim Oberlandesgericht München.  
19.09.1919
- Axelrod, Towja Lazarewitsch** www  
1887–1938, russ. Revolutionär, aktiv in der Zeit nach der Novemberrevolution in Bayern.  
07.05.1919, 17.05.1919, 09.06.1919, 18.06.1919, 24.06.1919, 02.07.1919, 13.07.1919, 27.07.1919, 03.08.1919, 09.08.1919, 19.09.1919
- Baier**  
USPD-Funktionär in Bamberg?  
08.09.1919
- Baison, Josef**  
1888–1945, Schlosser, Obmann der kommunistischen Betriebsräte im Zentralrat, Mitangeklagter im Hochverratsprozess gegen Mühsam und Genossen, freigesprochen.  
15.05.1919, 06.06.1919, 23.06.1919, 29.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919
- Bakunin, Michail** www  
1814–1876, russischer Revolutionär und Anarchist. Mühsam erwähnt *Sozialpolitischer Briefwechsel mit Alexander Iw. Herzen und Ogarjow*.  
14.07.1919, 20.07.1919, 03.09.1919, 11.09.1919f., 14.10.1919, 14.11.1919
- Balfour, Arthur** www  
1848–1930, brit. konservativer Politiker, 1916–1919 Außenminister.  
11.05.1919
- Ball, Hugo** www  
1886–1927, dt. Schriftsteller, ab 1906 in München, ab 1912 befreundet mit Hans Leybold und Emmy Hennings, die er 1920 heiratete.  
19.05.1919
- Ballabene, Hans**  
beim Palmsonntagsputsch (13. 4. 1919) verhaftet.  
29.04.1919, 13.05.1919, 15.06.1919
- Bamberg**  
1919 Sitz der bayerischen Regierung unter Johannes Hoffmann.  
27.04.1919ff., 02.05.1919, 04.05.1919ff., 22.05.1919, 02.06.1919, 06.06.1919ff., 11.06.1919, 14.06.1919, 18.06.1919, 02.07.1919, 18.07.1919, 20.07.1919
- Bandorf, Dr. Robert**  
1884–1960, Mühsams Verteidiger im Hochverratsprozess vor dem Münchner Standgericht.  
11.06.1919, 13.06.1919, 19.06.1919, 23.06.1919, 28.06.1919f., 01.07.1919ff., 06.07.1919ff., 17.07.1919
- Barbaren von alters her** www  
»Barbaren von alters her, durch Fleiß und Wissenschaft und selbst durch Religion barbarischer geworden, tiefunfähig jedes göttlichen Gefühls, verdorben bis ins Mark zum Glück der heiligen Grazien, in jedem Grad der Übertreibung und der Ärmlichkeit beleidigend für jede gutgeartete Seele, dumpf und harmonielos, wie die Scherben eines weggeworfenen Gefäßes – das, mein Bellarmin! waren meine Tröster.« Friedrich Hölderlin, *Hyperion*, Kapitel 67. (1797/99).  
22.05.1919
- Barth, Emil** www  
1879–1941, Politiker der USPD, Vorsitzender der revolutionären Obleute in Berlin. 1921 Übertritt von der USPD zur SPD.  
28.05.1919, 09.06.1919, 13.06.1919, 19.06.1919
- Bastian, Johann**  
1894–?, Dreher, beim Palmsonntagspusch verhaftet.  
11.05.1919, 13.05.1919, 15.05.1919, 25.05.1919, 04.06.1919, 15.06.1919
- Bauer Mitgefängener**  
Mitgefängener im Münchner Polizeipräsidium. Vielleicht Anton Bauer (1877–?), Mitglied des Vollzugsausschusses und der Verkehrskommission der 2. Räterepublik, im

- Juni 1919 auf der Fahndungsliste.  
26.07.1919
- Bauer, Edgar** www  
1820–1886, dt. politischer Schriftsteller.  
25.10.1919
- Bauer, Gustav** www  
1870–1944, Gewerkschaftsfunktionär und rechter SPD-Politiker, 1919/20 deutscher Reichskanzler.  
24.06.1919
- Bauer, Otto** www  
1881–1938, führender österr. Sozialdemokrat, Begründer des Austromarxismus, 1918/19 Außenminister Deutschösterreichs. Vertreter der ISAP (Internationale 2½) bei den Berliner Verhandlungen der drei Internationalen.  
31.07.1919
- Baumann, Rotgardist**  
Schuhmacher, Rotgardist, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau und Niederschönenfeld.  
03.09.1919
- beau geste**  
schöne Geste.  
18.05.1919
- Bedacht, Ludwig**  
1896–?, Spengler, KPD-Mitglied und Mitglied des Revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 5 Jahren und 6 Monaten Festung, Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld.  
03.09.1919
- Behm**  
1919 Ortsvorsitzender der KPD in Ansbach.  
19.09.1919
- Bell, Dr. Johannes** www  
1868–1949, dt. Zentrumspolitiker, Minister im Kabinett Bauer.  
24.06.1919, 01.07.1919, 03.07.1919
- Berliner Tageblatt** www  
Tageszeitung, gegründet von Rudolf Mosse.  
19.09.1919
- Bermond-Awaloff, Pawel Michailowitsch** www  
1877–1974, Befehlshaber der weißen Westrussischen Befreiungsarmee im Bürgerkrieg nach der Oktoberrevolution in Sowjetrußland.  
14.10.1919, 21.10.1919
- Bernstein, Eduard** www  
1850–1932, sozialdemokratischer Politiker.  
11.09.1919
- Bernstorff, Johann Heinrich von** www  
1862–1939, dt. Botschafter in den USA.  
25.10.1919
- Bethmann Hollweg, Theobald von** www  
1856–1921, dt. Reichskanzler 1909–1917.  
06.06.1919
- Biehlmayer, Josef**  
1890–?, aus dem Umkreis der »Gruppe Tat« und dem Kreis der Saccharinschmuggler um Johannes Nohl, Zeuge der Anklage im Geheimbundprozeß gegen Mühsam 1910.  
03.08.1919
- Binder, H.**  
Herausgeber der Münchner Zeitschrift *Die Republik. Wochenschrift zur Betätigung des gesunden Menschenverstandes in Staatskunst, Wirtschaft und Recht, in den schönen Künsten und im Schrifttum; zur Befreiung des deutschen Geistes aus parteilicher Enge und von volksfremdem Abergwitz*, München 1919/20.  
30.05.1919
- Bischoff, Josef** www  
1872–1948, Major, 1919 Führer des Freikorps »Eiserne Division« im Baltikum, Im August 1919 Übertritt seiner Truppen zur »Westrussischen Befreiungsarmee«.  
14.10.1919, 21.10.1919
- Bismarck, Otto von** www  
1815–1898.  
09.05.1919, 25.05.1919, 04.06.1919 f., 08.06.1919 f., 29.06.1919
- Blague**  
Scherz, Ulk.  
17.05.1919
- Blumtritt, Max**  
1877–1931, Abgeordneter der USPD im Bayerischen Landtag, aus Hof.  
15.05.1919, 17.06.1919
- Bothmer, Felix von** www  
1852–1937, bayerischer Offizier.  
04.05.1919
- Braig, Alfons**  
1889–?, Techniker, KPD-Mitglied, Mitglied im Aktionsausschuß des Rätekongresses als Vertreter der Arbeitslosen und im Revolutionären Zentralrat, beim Palmsonntagsputsch verhaftet.  
15.06.1919
- Braun, Otto** www  
1872–1955, SPD-Politiker, zwischen 1920 und 1932 mehrfach preußischer Ministerpräsident.  
28.05.1919
- Brest-Litowsk** www  
Friedensvertrag von Brest-Litowsk zwischen Sowjetrußland und den Mittelmächten, unterzeichnet am 3. März 1918.  
28.04.1919, 09.05.1919, 14.05.1919 ff., 18.05.1919, 23.05.1919 f., 31.05.1919, 06.06.1919, 24.06.1919, 01.07.1919, 21.07.1919
- Briener, Karl**  
Journalist.  
19.05.1919
- Brockberger**  
Namensverschmelzung von Brockdorff-Rantzau und Erzberger.  
19.05.1919
- Brockdorff-Rantzau, Ulrich von** www  
1869–1928, dt. Diplomat, 1918/19 Außenminister.  
09.05.1919, 15.05.1919 f., 19.05.1919, 27.05.1919, 06.06.1919, 21.06.1919
- Brünn, Jenny**  
1892–1928, studierte Nationalökonomie in München, Königsberg, Berlin; Promotion Würzburg 1918: *Das Problem der komparativen Statik, erläutert an Ricardos Verteilungstheorie, insbesondere an seiner Lohnlehre*. Sie wirkte in der »Gruppe Tat« mit, wurde Mühsams Verlobte, publizierte 1918/19 in *Kain* und war in den zwanziger Jahren als linke Publizistin tätig.  
27.04.1919, 09.05.1919, 12.06.1919, 14.06.1919
- Brüsewitz, Henning von** www  
1862–1900, badischer Leutnant, erstach 1896 aus nichtigem Grund einen Karlsruher Mechaniker und wurde dafür zu einer kurzen Festungshaft verurteilt.  
01.08.1919
- Budich, Willi** www  
1890–1938?, Deckname Dietrich, Gründungsmitglied der KPD, 1919 nach München entsandt.  
19.07.1919, 14.10.1919
- Büchner, Georg** www  
1813–1837, deutscher Schriftsteller und Revolutionär. Die Erzählung »Lenz« erschien 1835 und schildert das Schicksal des Schriftstellers Jakob Michael Reinhold Lenz (1751–1792). 1919 las Mühsam *Dantons Tod* im Zuchthaus Ebrach.  
17.05.1919 f., 23.05.1919
- Bukarest** www  
Friede von Bukarest 1918 zwischen Rumänien und den Mittelmächten.  
28.04.1919, 09.05.1919 f., 14.05.1919, 16.05.1919, 31.05.1919, 06.06.1919, 01.07.1919, 19.07.1919, 21.07.1919
- Burckhardt, Jacob** www  
1818–1897, Schweizer Kulturhistoriker. Mühsam erwähnte *Der Cicerone. Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens*.  
03.05.1919
- Burgmeier, Therese**  
»Resel – das Mädchen mit dem roten Hut«, Verteilerin der *Roten Fabne*, von Weißgardisten ermordet.  
01.06.1919
- Bzdrenga, Roman**  
1888–?, Schreiner, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats und des Revolutionären Zentralrats der 1. Räterepublik, beim Palmsonntagsputsch verhaftet, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen. Überstellung an das Volksgericht.  
15.05.1919, 24.05.1919, 15.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919
- Canaris, Wilhelm** www  
1887–1945, Geheimdienstoffizier, später Abwehrchef der Wehrmacht, befreite als Oberleutnant Lindemann den Luxemburg-Mörder Vogel aus der Haft.  
21.05.1919, 29.05.1919
- Cassirer, Paul** www  
1871–1926, Berliner Verleger und Galerist, verlegte 1914 Mühsams Gedichtband *Wüste – Krater – Wolken*.  
11.06.1919
- Cavell, Edith** www  
1865–1915, britische Krankenschwester, wegen Fluchthilfe für alliierte Kriegsgefangene im deutsch besetzten Belgien zum Tode verurteilt und hingerichtet.  
06.05.1919
- Cläre II**  
Freundin von Mila.  
16.06.1919
- Clemenceau, Georges** www  
1841–1929, frz. Politiker.  
09.05.1919, 14.05.1919, 16.05.1919, 23.05.1919, 06.06.1919, 21.06.1919, 25.06.1919
- Cohn, Arthur**  
ca. 1890–?, Sohn von Leopold Cohn in Waidmannslust bei Berlin, Vetter Erich Mühsams.  
27.04.1919
- Cohn, Leopold**  
1850–?, »Onkel Leopold« – Mühsams Onkel

- mütterlicherseits, lebte in Waidmannslust bei Berlin, vermittelte oft im Konflikt zwischen Mühsam und seinem Vater und überwiegt Mühsam die monatlichen Erträge aus dem Cohnschen Erbe.  
12.06.1919, 14.06.1919, 30.06.1919
- Cohnsches Erbe**  
Abraham Cohn vererbte 1891 seinen Kindern Rosalie, verh. Mühsam, Leopold und Jaques Felix u. a. seinen Immobilienbesitz, neun Mietshäuser in Berlin. Die drei Kinder Abraham Cohns bildeten ursprünglich die Cohnsche Erbgemeinschaft.  
Jaques Felix starb 1895 minderjährig, seine Alleinerbin war seine Mutter, die zweite Ehefrau des Abraham Cohn, Fanny Dorothea Cohn, geb. Misch. Nach deren Tod 1907 wurden die Erben Fanny Dorothea Cohns ausbezahlt.  
1899 traten nach dem Tode Rosalie Mühsams an deren Stelle die Kinder Margarethe, verh. Joël, Hans, Erich und Charlotte, verh. Landau, in die Erbgemeinschaft.  
Ab 1908 bestand die Cohnsche Erbgemeinschaft aus Leopold Cohn und den vier Mühsam-Geschwistern. Diese hatten schon beim Tode der Mutter ihren Anteil an den Häusererträgen vertraglich dem Vater überlassen. Erich Mühsam erhielt aus seinem Anteil lediglich einen monatlichen Betrag von 100 Mk, ausgezahlt von seinem Onkel. Er setzte das Erbe mehrfach als Sicherheit ein, um Kredite zu erlangen.  
29.05.1919, 12.06.1919, 17.06.1919, 01.07.1919
- Conradi, Hermann** www  
1862–1890, dt. Dichter.  
28.07.1919
- custodia honesta** www  
»Ehrenhaft«, Bezeichnung für Festungshaft.  
09.08.1919
- Dames, Dr.**  
1919 i. Staatsanwalt beim Landgericht Würzburg.  
18.06.1919
- Dante Alighieri** www  
1265–1321.  
16.06.1919
- Daudistel, Albert** www  
1890–1955, Vagabund, Matrose, Schriftsteller. 1918 Mitglied der Volksmarinedivision, in München Kommissar für politische Flüchtlinge, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht München am 5.7.1919 zu 6 Jahren Festung,
- Festungsgefangener in Ebrach, Eichstätt, Ansbach, und Niederschönenfeld.  
27.07.1919, 30.07.1919 f., 08.08.1919, 12.08.1919, 03.09.1919, 27.09.1919
- David, Eduard** www  
1863–1930, sozialdemokratischer Politiker.  
09.05.1919, 21.05.1919, 21.06.1919 f., 24.06.1919, 28.07.1919
- Deetjen**  
Oberst, Kommandeur eines Freikorps bei der Niederschlagung der Münchner Räterepublik, s. a. Eintrag »Weißer Terror«.  
04.05.1919
- Denikin, Anton Iwanowitsch** www  
1872–1947, russ. General, 1917–1920 Kommandeur der Weißen Armee in Südrussland, danach Exil.  
04.08.1919, 21.10.1919, 14.11.1919
- derblecken**  
foppen, an der Nase herumführen.  
04.08.1919
- Deutscher Krieg** www  
1866 Krieg Preußens gegen den Deutschen Bund mit der Schlacht bei Königgrätz, an der Siegfried Mühsam als preußischer Soldat teilnahm.  
18.07.1919
- Dienstplicht**  
allg. Wehrpflicht.  
19.05.1919
- Dietrich**  
s. *Budich, Willi*
- Dietrich, Johann Baptist**  
Leitartikler des *Bamberger Tagblatts*.  
04.05.1919, 09.05.1919, 11.05.1919, 16.05.1919, 18.05.1919, 24.06.1919
- Digele, Eugen** www  
gab den letzten tödlichen Schuß auf Gustav Landauer ab und stahl ihm die Uhr. Am 19. März 1920 in Freiburg wegen gefährlicher Körperverletzung und Hehlerei zu fünf Wochen Gefängnisstrafe verurteilt.  
05.06.1919
- Dittmann, Wilhelm** www  
1874–1954, linkssozialistischer Reichstagsabgeordneter, 1915 wegen Ablehnung der Kriegskredite aus der SPD-Fraktion ausgeschlossen, Gründungsmitglied der USPD. Betrieb 1922 die Wiedervereinigung der USPD mit der SPD.  
24.05.1919, 28.05.1919, 19.06.1919
- Döderlein, Albert** www  
1860–1941, dt. Gynäkologe, Universitätsprofessor, Geheimrat.  
04.05.1919
- Dörmann, Felix** www  
1870–1928, österr. Schriftsteller und Filmproduzent. Sein Gedicht »Was ich liebe« (1892) beginnt korrekt mit den Zeilen: »Ich liebe die hektischen, schlanken/Narzissen mit blutrottem Mund«.  
28.07.1919
- Dolde**  
Bekannte der Familie Mühsam im bayerischen Eggenfelden.  
15.05.1919
- Dorfmeister, August**  
Münchner Revolutionär und Zentralratsmitglied; im Mai 1919 von Regierungstruppen ermordet.  
17.07.1919, 21.09.1919
- Dorrenbach, Heinrich** www  
1888–1919, einer der Organisatoren der Volksmarinedivision nach der Novemberrevolution, ermordet vom Kriminalwachmeister Ernst Tamschik, der auch Leo Jogiches ermordete.  
22.05.1919, 27.07.1919, 29.08.1919
- Dorten, Hans Adam** www  
1880–1963, rheinländischer Separatist.  
04.06.1919
- Dosch, Johann** www  
1893–1930/1931, Drogist, während der 2. Räterepublik vom 13. – 15. 04. 1919 Münchner Polizeipräsident, danach bis zum 22. 04. 1919 stellv. Polizeipräsident, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 29. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung, Festungshaft in Landsberg, Ansbach, Lichtenau, Niederschönenfeld. November 1921 auf Bewährung entlassen.  
08.09.1919, 19.09.1919, 27.09.1919 f., 11.10.1919, 21.10.1919 f., 29.10.1919 f., 16.11.1919 f.
- Dostojewski, Fjodor** www  
1821–1881. Mühsam erwähnt die Lektüre von *Aus einem Totenhaus* und *Schuld und Sühne*.  
06.05.1919
- Dr. E.**  
Autor des Artikels »Kehraus!« im *Bamberger Tagblatt*.  
14.05.1919
- Dühring, Eugen** www  
1833–1921, Philosoph, Nationalökonom,
- Antisemit.  
14.11.1919
- Dürr, Oskar** www  
1877–1959, vom 24.11.1918 bis zum 13.04.1919 Stadtkommandant von München.  
17.05.1919, 06.06.1919, 18.06.1919, 26.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919
- Duncker, Franz** www  
1822–1888, Sozialreformer, gemeinsam mit Max Hirsch Namensgeber der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine.  
05.11.1919
- Durieux, Tilla** www  
1880–1971, österr. Schauspieler, berühmte Auftritte am Deutschen Theater und am Lessing-Theater in Berlin. Ab 1910 verh. mit dem Verleger und Galeristen Paul Cassirer.  
11.06.1919
- D'Annunzio, Gabriele** www  
1863–1938, italienischer Schriftsteller und Nationalist.  
27.09.1919
- Ebert, Friedrich** www  
1871–1925, Sozialdemokrat, ab 1913 Parteivorsitzender, 1919–1925 Reichspräsident.  
28.04.1919, 07.05.1919, 09.05.1919, 16.05.1919, 21.05.1919, 24.05.1919, 28.05.1919, 05.06.1919 f., 11.06.1919, 13.06.1919, 18.06.1919, 21.06.1919 f., 19.07.1919
- Edelmann, Franz**  
1863–?, i. Staatsanwalt, Leiter des Amtsgerichtsgefängnisses Ansbach, Ankläger im Beleidigungsprozess Müller-Meiningen gegen Mühsam.  
08.09.1919, 08.10.1919, 14.11.1919 ff.
- Eden** www  
Vegetarische Obstbau-Kolonie Eden bei Oranienburg.  
01.07.1919
- Egelhofer, Rudolf** www  
1896–1919, Teilnehmer am Kieler Matrosenaufstand 1918, nach dem niedergeschlagenen Palmsonntagsputsch Münchner Stadtkommandant und Oberkommandierender der Roten Armee, von Angehörigen der in München einrückenden Freikorps erschossen.  
01.05.1919, 04.05.1919 ff., 11.05.1919, 17.05.1919, 22.05.1919, 19.06.1919 f., 05.09.1919, 21.09.1919
- Egensperger, Ludwig**  
1886–?, Webermeister, Mitglied der KPD und

des Revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 7 Jahren Festung, Festungshaft in Ebrach, St. Georgen-Bayreuth, Niederschönenfeld. 03.09.1919

**Ehrengard**

s. *Frank-Schultz, Ehrengard*

**Einstein, Albert**

www

1879–1955.

27.05.1919

**Eisner, Else**

1887–1940, zweite Frau Kurt Eisners, Heirat 1917, nahm sich in der frz. Emigration beim Nahen der faschistischen Truppen das Leben. 07.05.1919, 29.05.1919

**Eisner, Kurt**

www

1867–1919, sozialistischer Publizist und SPD-Politiker, ab 1917 USPD. Im November 1918 von der Versammlung der Arbeiter- und Bauernräte zum bayerischen Ministerpräsidenten gewählt, am 21. Februar 1919 ermordet. Anlässlich der 1. bayerischen Revolutionsfeier schrieb Eisner einen »Gesang der Völker« (»Wir werben im Sterben/um ferne Gestirne ...«), vgl. Tagebuch 18. Jan. 1923. 27.04.1919, 01.05.1919, 07.05.1919 f., 11.05.1919, 15.05.1919, 17.05.1919, 19.05.1919, 24.05.1919, 26.05.1919 ff., 06.06.1919, 09.06.1919, 11.06.1919, 15.06.1919, 18.06.1919, 20.06.1919, 29.06.1919, 15.07.1919 f., 22.07.1919, 03.09.1919

**Eisners Bestattung**

Mühsam in *Von Eisner bis Leviné*: »Eisners Bestattung gestaltete sich zu einer ungeheuren, über das ganze Land greifenden revolutionären Demonstration. In allen Städten und Orten Bayerns mußten die Kirchenglocken geläutet werden und fanden Umzüge statt, an denen die Bourgeoisie in feiger Angst teilnahm. In München selbst bewegte sich ein endloser Zug mit roten Fahnen und Kranzschleifen von der Theresienwiese zum Ostfriedhof, wo die Trauerfeier und die Verbrennung stattfand. Die USP hatte von Berlin eine Abordnung entsandt, der Luise Zietz sowie Haase, Kautsky und Barth angehörten. Die drei ehemaligen Angehörigen der Regierung Scheidemann reisten unglücklicherweise nicht mit Frau Zietz nach Berlin zurück, sondern hielten es für nötig, ihre Weisheit noch befruchtend in den bayerischen Rätekongreß zu ergießen. Sie legten mit ihrer Tätigkeit den Keim zu allem Unglück, das kurz nachher entstand.«

28.05.1919

**Elfinger, Albert**

s. *Elfinger, Familie*

**Elfinger, Familie**

Nachkommen des Gastwirts paars Augustin und Crescentia Elfinger, Haslach/Niederbayern. In den Tagebüchern erwähnt sind neben Zenzl und ihrem Sohn Siegfried ihre Halbschwester Maria Theresia (1893–1968, genannt Resl), ihr Bruder Joseph (Seppi), deren Frau Thekla und deren gemeinsame Tochter Kathl, ihr Bruder Albert sowie drei (oder zwei) weitere nicht namentlich genannte Brüder.

05.05.1919, 11.05.1919

**Elfinger, Joseph**

s. *Elfinger, Familie*

**Elfinger, Kathl**

s. *Elfinger, Familie*

**Elfinger, Maria Theresia**

s. *Elfinger, Familie*

**Elfinger, Siegfried**

1902–1969, unehelicher Sohn Zenzls, bis zum 11. Lebensjahr aufgewachsen bei den Großeltern väterlicherseits (nicht namentlich bekannt).

15.05.1919 f., 25.05.1919 f., 04.06.1919, 08.06.1919, 23.07.1919, 03.08.1919, 07.11.1919

**Elfinger, Thekla**

s. *Elfinger, Familie*

**Elisabeth von Österreich-Ungarn**

www

1837–1898, Gemahlin Franz Josephs I., ermordet durch den Anarchisten Luigi Lucheni. 05.11.1919

**Emmy**

s. *Hennings, Emmy*

**Endres, Fritz**

www

1877–1963, Kupferschmied, SPD, bayerischer Justizminister der Regierung Hoffmann. 27.05.1919, 03.06.1919, 06.06.1919 f., 14.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919, 21.09.1919, 07.11.1919

**Engels, Friedrich**

www

1820–1895.

13.05.1919, 19.09.1919, 14.11.1919

**Engler, Ludwig**

1875–1922, Bildhauer und Graphiker, lebte bis 1915 mit Kreszentia Elfinger in der Münchner Neureutherstraße zusammen.

09.05.1919, 19.05.1919, 23.05.1919, 26.05.1919, 29.05.1919 f., 02.06.1919, 18.06.1919, 21.07.1919

**Ententomanie sans phrase**

unverhohlene Begeisterung für die Entente.

19.05.1919

**Enzinger, Oskar**

1891–?, Steward, Matrose, KPD, als 2.

Vorsitzender des Revolutionären Aktionsausschusses beteiligt an der Räterepublik in Würzburg, 1 Jahr und 6 Monate Festungshaft wegen Beihilfe zum Hochverrat, Festungshaft in Ebrach, Mai 1920 Entlassung auf Bewährung, im Oktober 1920 nach Südamerika ausgewandert.

28.07.1919

**Epp, Franz von**

www

1868–1946, Kommandeur der bayerischen Freikorps, 1920 Teilnehmer des Kapp-Putsches, 1928 Mitglied der NSDAP, nach 1933 erster Reichskommissar für Bayern.

01.05.1919, 04.05.1919, 09.05.1919, 21.05.1919 f., 26.05.1919 f., 04.06.1919, 15.06.1919, 17.06.1919, 25.06.1919

**Erbe**

s. *Cobnsches Erbe*

**Erfurter Programm**

www

sozialdemokratisches Parteiprogramm von 1891, das den Kurs der SPD lange Zeit bestimmte: Kampf um soziale Errungenschaften statt für die proletarische Revolution. Dies führte zur Abspaltung linker Kritiker (die Jungen), die sich dann (z. B. Gustav Landauer) zum Anarchismus bekannten.

08.09.1919

**Ernst, Otto**

www

1862–1926+dt. Dichter.

23.06.1919

**Erschießungen im Münchner****Luitpold-Gymnasium**

Erschießung von zehn Gefangenen der Roten Armee durch mehrere Rotgardisten im Hof des Münchner Luitpold-Gymnasiums am Vorabend des Einmarschs der Weißen Truppen, dem 30. April 1919 (»Münchner Geiselmord«). Die widerrechtliche Erschießung diente als Rechtfertigung für den Weißen Terror, dem in den nachfolgenden Tagen und Wochen Hunderte Revolutionäre und Unbeteiligte zum Opfer fielen. Gegen 22 beteiligten Rotgardisten wurden in drei Prozessen, die von September 1919 bis Juni 1920 vor dem Volksgericht München stattfanden, 8 Todesurteile verhängt und vollstreckt, 8 Angeklagte zu Zuchthausstrafen von 7 bis 15 Jahren verurteilt und 4 Angeklagte freigesprochen. Als

Gerichtsvorsitzender fungierte Oberlandesgerichtsrat Hans Aull, Ankläger war Staatsanwalt Heinz Hoffmann, ab September 1921 Vorstand der Festung Niederschönenfeld. 05.05.1919 ff., 16.05.1919, 01.06.1919, 05.09.1919, 19.09.1919 f., 11.10.1919, 16.10.1919, 25.10.1919, 20.11.1919

**Erste Lettische Sowjetrepublik**

www

entstanden am 4. Dezember 1918 aus dem Kampf der Bolschewiki gegen die deutsche Besatzungsmacht, niedergeschlagen durch baltische Landwehr und deutsche Freikorps im Mai 1919.

28.04.1919, 11.05.1919, 24.05.1919

**Erzberger, Matthias**

www

1875–1921, dt. Zentrumspolitiker, verfaßte 1914 Kriegsziele für Deutschland. Initiierte eine Friedensresolution zur Anbahnung eines Verständigungsfriedens mit der Entente, die im Juli 1917 vom Reichstag angenommen wurde. Unterzeichnete 1918 den Waffenstillstand von Compiègne, befürwortete 1919 die Unterzeichnung des Versailler Vertrags, 1921 als »Erfüllungspolitiker« ermordet.

11.05.1919, 19.05.1919, 18.06.1919, 21.06.1919 f., 24.06.1919, 18.07.1919, 28.07.1919

**Erzmänner**

Namensverschmelzung Erzberger und Scheidemann.

19.05.1919

**Esslinger, Eugen**

1871–1944, Kunstmaler, ab 1913 verheiratet mit Mila Esslinger.

02.05.1919, 23.05.1919

**Esslinger, Mila**

geb. Rauch, 1886–1972, Malerin. Ab 1913 verheiratet mit Eugen Esslinger, Freundin und Unterstützerin Erich Mühsams ab Januar 1919. 27.04.1919, 02.05.1919 f., 05.05.1919, 08.05.1919, 10.05.1919, 16.05.1919, 18.05.1919 f., 24.05.1919, 31.05.1919, 16.06.1919, 23.06.1919, 26.06.1919, 30.06.1919, 14.07.1919

**Ewinger, Dr. Hermann**

1887–?, 3. Mai – 10. Juli 1919 Staatskommissar für Südbayern.

14.05.1919, 22.06.1919

**Exempla docent**

Beispiele lehren.

08.08.1919

**Fechenbach, Felix**

www

1894–1933, SPD-Politiker, Sekretär in der Staatskanzlei der Regierung Eisner. 1922 vom

Münchner Volksgericht wegen »Landesverrats« zu 11 Jahren Zuchthaus verurteilt, 1924 begnadigt. Von Nazis »auf der Flucht erschossen«.

01.05.1919, 28.05.1919, 03.06.1919, 06.06.1919

#### Fehmer, Johann

1890–1919, Kutscher, Rotgardist, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, standrechtlich zum Tode verurteilt.

21.09.1919

#### Feigel, Carl

um 1905 Inspizient und Schauspieler in Zürich, später in Guben.

03.05.1919 f.

#### Finkh, Ludwig

www

1876–1964, deutschstämmiger Dichter, Propagandist der Ahnenforschung, ab 1933 aktives Mitglied der NSDAP.

28.07.1919

#### Finny

s. *Monstadt, Josefine*

#### Fischer, Alfred

www

1869–1919. Alfred Fischer, der durch seine Körpergröße von 2,10 Metern auffiel, hatte an zahlreichen Orten gewohnt und viele Berufe ausgeübt. Zuletzt betrieb er in München ein Geschäft für Elektroanlagen. Er war Mitglied der freisozialistischen Obstbaukolonie »Eden« in der Nähe von Berlin gewesen und hatte dort den Philosophen Gustav Landauer kennen gelernt. Landauer hielt sich in der Zeit des gegen die Revolution gerichteten Putschversuchs Mitte April 1919 einige Tage im Haus Fischers in Unterbiberg-Neubiberg versteckt. Alfred Fischer war kurz nach der Ermordung Eisners in den sozialdemokratisch ausgerichteten Arbeiter- und Bauernrat im Nachbardorf Unterhaching gewählt worden. Am 13.4.1919 gründete der Arbeiter- und Bauernrat Unterhaching gemeinsam mit Bauern und Bürgern einen »Provisorischen Gemeinderat« ... Am 1. Mai 1919 beendeten drei durchziehende Freikorps die Revolution im Hachinger Tal. Sie ergriffen Fischer und drei andere Sozialisten und brachten sie in das Gefängnis München-Stadelheim, wo sie ohne weiteres Verfahren erschossen wurden. Text: Dietrich Grund, Taufkirchen.

01.07.1919, 21.09.1919

#### Fischer, Friedrich

nicht identifiziert. Erich Mühsam in *Kain*, 21. Januar 1919: »Warnung! Ein Herr Friedrich

Fischer hat mehrfach versucht, sich als Beauftragten der »Vereinigung revolutionärer Internationalisten« Beachtung zu schaffen. Es wird festgestellt, daß Herr Fischer von keiner revolutionären Organisation mit Befugnissen irgendwelcher Art ausgestattet ist.«

25.05.1919

#### Fister, Friedrich Albert

1889–?, Kaufmann und Journalist, Mitglied der »Vereinigung revolutionärer Internationalisten«, später der KPD.

20.06.1919

#### Flamenbewegung

Gegen Ende 1916 entstand in flämischen Teil Belgiens eine von den deutschen Besatzern unterstützte Bewegung, die die Loslösung vom wallonischen Belgien betrieb, doch beim Einmarsch der Ententetruppen 1918 zerschlagen wurde.

25.05.1919, 06.06.1919

#### Foch, Ferdinand

www

1851–1929, französischer General.

18.05.1919, 06.06.1919, 18.06.1919

#### Förster, Paul

1890–?, Notariatsgehilfe, im 1. Weltkrieg Vizefeldwebel, USPD, Mitglied des Korpsoldatenrats in Würzburg, organisierte die Verteidigung der Würzburger Residenz, 3 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, April 1921 entlassen auf Bewährung.

03.09.1919, 08.09.1919, 19.09.1919

#### Frank, Leonhard

www

1882–1961, dt. Schriftsteller. Mühsam erwähnt *Die Räuberbande, Die Ursache*.

16.05.1919

#### Frank-Schultz, Ehrengard

www

1885–1944, geb. Besser, Krankenschwester, ab 1904 verheiratet in Berlin mit dem Arzt Rudolph Frank-Schultz, verwitwet 1913, Sohn Erwin 1906–?), Tochter Lisabeth (1907–1923). 1917/18 kurze Ehe mit dem Münchner Arzt Arthur Ludwig (siehe dort). Am 8. 12. 1944 hingerichtet wegen »Wehrkraftzersetzung«.

02.05.1919

#### Franz Ferdinand

www

1863–1914, österr. Thronfolger; seine Ermordung in Sarajevo (28. Juni 1914) löste den 1. Weltkrieg aus.

01.07.1919

#### Frauentorfer, Heinrich von

www

1855–1921, Verkehrsminister im Königreich

Bayern und in der Eisner-Regierung, parteilos.

05.05.1919

#### Freiwilligenboycott

am 17. Mai 1919 wurde von der Berliner Gewerkschaftskommission im Beisein Noskes und Scheidemanns gegen die Stimmen der SPD-Mitglieder beschlossen, Angehörige der konterrevolutionären Freiwilligenkorps zu ächten, und Geschäfte, in denen für den Beitritt geworben wurde, zu boykottieren. Noske drohte darauf mit Gegenmaßnahmen.

23.05.1919

#### Friedburg, Friedrich von

1866–1933, Generalleutnant der 2. preuß. Gardedivision.

04.05.1919

#### Frief, Dr.

Verteidiger von Josef Baisson im Standgerichtsprozeß gegen Mühsam und andere, Juli 1919.

23.06.1919

#### Frisch, Georg

1889–?, Bäcker, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats, Mitangeklagter im Prozeß gegen Alois Lindner, 3 Jahre 6 Monate Gefängnis.

20.06.1919

#### Frl. A.

Freundin von Paula Sack.

18.06.1919

#### Fryatt, Charles

www

1872–1916, engl. Kapitän, in Deutschland zum Tode verurteilt und hingerichtet.

06.05.1919

#### Fürbacher, Josef

Rotgardist, Festungshaft in Ebrach und Eichstätt, 1921 wegen Erpressung zu 4 Jahren Zuchthaus verurteilt, er wollte einem Unternehmer 50.000 Mk für die Unterstützung politischer Gefangener abpressen.

29.08.1919 f., 08.09.1919, 14.10.1919

#### Gänssler, Dr. Anton

?–1922, Münchner Rechtsanwalt, er war Verteidiger Graf Arcos nach dem Mord an Kurt Eisner und Arnold Wadlers und Ernst Tollers in den Hochverratsprozessen vor dem Münchner Standgericht.

23.06.1919, 12.07.1919

#### Gärtner, Franz Josef (Rolf)

1887–?, Schauspieler, Vorsitzender des Rates geistiger Arbeiter Würzburg, 1 Jahr und 6 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau, Niederschönenfeld, Mitte August

1920 auf Bewährung entlassen.

28.07.1919, 31.07.1919, 02.08.1919

#### Gagern, Heinrich von

(Heinrich Franz Hans Gustav Rikolt, Freiherr von Gagern, geb. 21. 1. 1887 in Worms, gest. 7. 5. 1950 in Wien), beteiligt an der Ermordung Gustav Landauers; wie Gumbel vermutete, wahrscheinlich identisch mit dem Major von Gagern, der im Juni 1916 wegen Ermordung des belgischen Barons d'Udekem zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt und im Januar 1919 vom Präsidenten des Reichsmilitärgerichts aus der Haft entlassen wurde. (Recherche Michael Hortmann).

05.06.1919

#### Gallifet, Gaston de

www

1830–1909, frz. General, führte die Truppen bei der Niederschlagung der Pariser Kommune.

08.05.1919, 13.05.1919

#### Gandorfer, Karl

www

1875–1932, Führer des Bayerischen Bauernbundes.

04.05.1919 f., 03.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919

#### Ganz, Karl Wilhelm

1894–1951, Mitglied des Arbeiter- und Soldatenrats in München, Mitbegründer der KPD in München, Kommandeur einer Einheit der Roten Armee, 4 Jahre Zuchthaus.

06.07.1919

#### gar

(bayerisch) fertig, alle, zu Ende.

18.06.1919

#### Geheimbundprozeß

1910 Anklage wegen Geheimbündelei in München, die mit Freispruch endete. Mühsam im »Tagebuch aus dem Gefängnis«: »Im Oktober 1909, als die durch den Fall Ferrer hervorgerufene Erregung weiter Volkskreise auch die Münchner Polizei sehr nervös machte, platzte eines Nachts in einer unbelebten Strasse eine Donaritkapsel. Der junge Mensch, der sich mit dem Knallen des ungefährlichen Sprengmittelchens einen Jux machen wollte, wurde erkannt und verfolgt. Er flüchtete sich in den »Soller« wo er einige Gäste kannte und um Hilfe bat. Ich hatte aus Gründen, die hier noch ausführlich erörtert werden sollen, im Sommer 1909 begonnen, Zugehörigen des sogen. »fünften Standes« Vorträge sozialen Charakters zu halten, und sie mit den sozialistischen Ideen des Anarchismus bekannt zu machen. Die bei Behörden und höheren Töchtern gangbare Ideenassoziation: Anarchisten und Bomben

zeigte sich auch bei den Sollergästen zuhause. Sie rieten dem Knaben, den ich nicht kannte, sich an die Anarchisten zu wenden und sagten ihm, wo er einen meiner Freunde treffen könnte. (Ich war damals in Berlin.) ... Die Charlottenburger Polizei haussuchte bei mir, und am übernächsten Abend wurde ich verhaftet. Erst bedeutend später erfuhr ich, dass meine Festsetzung garnichts mit dem Ulk des 17-jährigen Bengels zu tun hatte (der mit 13 Monaten Gefängnis bestraft wurde), sondern dass die Zusammenkünfte, bei denen ich den ›Lumpenproletariern‹ meine Vorträge gehalten hatte, der Staatsanwaltschaft der Geheimbündelei verdächtig erschienen. Ich blieb 11 Tage in Untersuchungshaft.« (Aus der Einleitung).

03.08.1919 f.

#### Geitner

Aufseher in Ansbach.

20.11.1919

#### Geschwister

Erich Mühsams drei Geschwister Margarethe Joël, Hans Mühsam und Charlotte Landau (siehe dort).

29.05.1919, 13.06.1919, 15.06.1919, 17.06.1919, 01.07.1919

#### Gesell, Silvio

1862–1930, Kaufmann und Volkswirtschaftler, Begründer der Freiwirtschaftslehre, Volksbeauftragter für Finanzen in der ersten Räterepublik.

03.05.1919, 04.07.1919

#### Gnad, Martin

1891–?, Schlosser, ehemaliger Anhänger der »Gruppe Tat«, wegen Vorbereitung zum Hochverrat vom Standgericht Bamberg am 7. 7. 1919 zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Lichtenau, Niederschönenfeld.

03.09.1919, 08.09.1919

#### Goethe, Johann Wolfgang

1749–1832. Mühsam bezieht sich auf *Faust II* (21. Mai 1911), *Torquato Tasso* (15. August 1911; 14. April 1915), *Clavigo* (29. August 1911, »Der Zauberlehrling« (10. Dezember 1914), *Eckermanns Gespräche mit Goethe* (9. Juli 1915).

05.06.1919, 13.06.1919

#### Goltz, Rüdiger von der

1865–1946, General, Freikorpsführer in Lettland.

03.10.1919, 14.10.1919

#### Grabasch

Weißgardist, beteiligt am Mord an den 21 katholischen Gesellen.

29.10.1919

#### Grassl, Paul

1894–?, im 1. Weltkrieg Offizier, persönlicher Sekretär des Polizeipräsidenten Dosch und späteres Mitglied der Kommission zur Bekämpfung der Gegenrevolution während der 2. Räterepublik, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I am 22. 8. 1919 zu 1 Jahr und 10 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau, Ansbach, Niederschönenfeld, Entlassung März 1921.

01.11.1919, 14.11.1919 f.

#### Grethe

s. Joël, Margarethe

#### Groen, Rudolf

1898–?, Sekretär des Ministers Segitz.

15.06.1919, 18.06.1919, 12.07.1919

#### Günther, Ernst

1893–?, Medizinstudent, Adjutant im Stab der Roten Armee, Armeegruppe Dachau, 1 Jahr und 9 Monate Festung, Festungshaft in Eichstätt, Niederschönenfeld, Ende Juli 1921 entlassen.

21.09.1919 f.

#### Gulbrandsen, Olaf

1873–1958, norwegischer Karikaturist beim *Simplicissimus*.

12.07.1919

#### Gumbel, Emil Julius

1891–1966, dt. Mathematiker, Pazifist, dokumentierte die politischen Morde der Revolutionszeit in *Vier Jahre politischer Mord*.

08.10.1919, 05.11.1919

#### Gurlin

Rotgardist, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach.

26.07.1919, 31.07.1919

#### Haas, Otto von

1864–1930, General, Kommandeur der württembergischen Freiwilligen bei der Niederschlagung der Münchner Räterepublik.

04.05.1919

#### Haase, Hugo

1863–1919, Rechtsanwalt, SPD-Vorsitzender 1911–1916, ab 1917 Vorsitzender der USPD.

11.05.1919 f., 14.05.1919 ff., 27.05.1919 f., 09.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 19.06.1919, 04.07.1919, 15.07.1919, 20.07.1919, 05.11.1919, 14.11.1919

#### Habeat sibi

Meinweggen!

03.08.1919

#### Haeckel, Ernst

1834–1919, dt. Zoologe und Philosoph.

16.10.1919

#### Häuser

s. *Cobnsches Erbe*

#### Hagemeister, August

1879–1923, Steindrucker, USPD, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats, nach Eisners Ermordung Mitglied des Zentralrats der bayerischen Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte, Volksbeauftragter für Volkswohlfahrt in der Zeit der 1. Räterepublik, einer der Initiatoren der Proklamation der Räterepublik in Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 10. 6. 1919 zu 10 Jahren Festung. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, am 16. 01. 1923 in der Festung Niederschönenfeld wegen verweigerter medizinischer Hilfe gestorben.

04.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 15.06.1919, 18.06.1919, 25.06.1919, 27.07.1919, 30.07.1919, 02.08.1919, 03.09.1919, 08.09.1919, 27.09.1919 f., 09.10.1919 f., 29.10.1919, 20.11.1919

#### Hagemeister, Fanny

Frau von August Hagemeister.

08.09.1919, 20.11.1919

#### Hagen Rotgardist

Mithäftling im Zuchthaus Ebrach.

03.09.1919, 08.09.1919, 14.10.1919

#### Hahn, Matthias

1868–1932, Staatsanwalt beim Landgericht München I.

26.05.1919 f., 09.06.1919 f., 18.06.1919, 29.06.1919

#### Halbe, Max

1865–1944, dt. Schriftsteller und Bohemien, bekannt geworden als Dramatiker des Naturalismus (*Jugend*, 1893).

05.05.1919, 29.06.1919, 13.07.1919

#### Haller von Hallerstein, Sigmund

1861–1936, SPD-Politiker, Staatsrat, ab 12. April 1919 kommissarischer Minister für Finanzen in der 1. Regierung Hoffmann.

18.06.1919

#### Haller, Józef

1873–1960, General der 2. poln. Republik.

06.05.1919, 16.06.1919

#### Hans

s. *Mühsam, Hans*

#### Harburger, Theodor

1887–1949, Münchner Kunstwissenschaftler und Friedensaktivist, Eigentümer des Schwabinger Werneckschloßchens, in dem Ernst Toller 1919 vom Künstlerhepaar Reichel versteckt wurde.

09.06.1919

#### Hardekopf, Ferdinand

1876–1954, dt. Schriftsteller, Kritiker und Übersetzer; Wegbereiter des Expressionismus.

19.05.1919, 25.10.1919

#### Harden, Maximilian

1861–1927, dt. Publizist und Kritiker, Herausgeber der Zeitschrift *Die Zukunft* (1892–1922). Mühsam ergriff in seiner Streitschrift *Die Jagd auf Harden* (Berlin 1908) im Zusammenhang mit der Harden-Eulenburg-Affäre Partei für ihn. Harden veröffentlichte gelegentlich Gedichte und Artikel von Mühsam.

27.05.1919, 04.06.1919, 12.06.1919, 14.07.1919

#### Hartig, Rudolf

1893–1962, Lehrer, expressionistischer Dichter, Mitglied des Revolutionären Aktionsausschusses in Aschaffenburg, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Aschaffenburg am 27. 5. 1919 zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Oberhaus, Ansbach, Eichstätt, Niederschönenfeld, am 13. 5. 1921 entlassen; Bruder von Valentin Hartig.

27.09.1919 f., 11.10.1919, 21.10.1919, 14.11.1919

#### Hartig, Valentin

1889–1980, (Valtin), Student, Neuphilologe, Schriftführer der Revolutionären Aktionsausschusses in Würzburg, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 7 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld. Bruder von Rudolf Hartig.

08.08.1919, 03.09.1919, 08.09.1919, 27.09.1919, 14.11.1919

#### Hauser, Paul

1884–?, Möbelpacker, Oberfeuerwerker. 1. Kommandant von Würzburg während der Aprilkämpfe, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, Anfang April 1920 auf Bewährung entlassen.

03.08.1919

#### Hausmann, Willy

?–1919, stellv. Kommandant der Roten Armee im Luitpold-Gymnasium, mitverantwortlich für

- die dortigen Erschießungen, beging Selbstmord.  
06.05.1919f.
- Hausordnung** www  
Die von Justizminister Müller-Meinungen am 16. August 1919 in Kraft gesetzte Verordnung zur Durchführung der Festungshaft für verurteilte Revolutionäre. Proteste der Gefangenen (u. a. auch Mühsams) und der linken Presse veranlaßten Müller-Meinungen zu einer »Denkschrift« an den Bayerischen Landtag, in deren Anlage auch die Hausordnung enthalten ist (abgedruckt in *Verhandlungen des Bayerischen Landtags. Ordentliche und außerordentliche Tagung 1919*. Beilagen-Band II, Beilage 474.  
23.07.1919, 27.07.1919, 09.08.1919, 29.08.1919, 05.09.1919, 03.10.1919f., 11.10.1919f., 20.11.1919
- Havas**  
amtliche französische Nachrichtenagentur.  
09.05.1919
- Heidelberger Parteitag** www  
Auf dem 2. (geheimen) Parteitag der KPD im Oktober 1919 wurde über die »Heidelberger Leitsätze« der KPD-Zentrale abgestimmt, die sich gegen ultralinke und syndikalistische Bestrebungen in der Partei (Ablehnung des Parlamentarismus und der bestehenden Gewerkschaften; militanter Kurs auf die Revolution) richteten und mit 31 zu 18 Stimmen angenommen wurden. Dem Ausschluß der 18 Delegierten folgte die Spaltung der KPD und die Gründung der KAPD sowie die Vereinigung der KPD mit dem linken Flügel der USPD.  
28.10.1919
- Heim, Georg** www  
1865–1938, bayerischer Agrarpolitiker, Zentrumsabgeordneter im Reichstag, 1918 Mitbegründer der Bayerischen Volkspartei.  
27.05.1919
- Heine, Wolfgang** www  
1861–1944, sozialdemokratischer Politiker.  
05.06.1919, 19.06.1919, 04.07.1919, 15.07.1919, 19.07.1919
- Heller, Ludwig**  
1872–1919, Münchner Schauspieler, Theaterautor und Regisseur, schrieb mit Carl Rößler Theaterstücke wie *Im Klubsessel* (1909) oder *Die fünf Frankfurter* (1911).  
05.11.1919
- Hennings, Emmy** www  
1885–1948, dt. Schriftstellerin und Kabarettistin. Emigrierte 1915 mit Hugo Ball in die Schweiz,
- zählt zu den Mitbegründern des Cabaret Voltaire 1916 in Zürich und zu den Wegbereitern des Dadaismus.  
19.05.1919
- Herder, Johann Gottfried** www  
1744–1803.  
05.06.1919
- Hererokrieg** www  
deutscher Kolonialkrieg und Völkermord in Südwestafrika 1904–1908.  
22.05.1919
- Herrgott, Adolf**  
1872–1957, Stadtkommandant von München nach der Niederschlagung der Räterepublik, Oberstleutnant.  
08.05.1919, 02.07.1919
- Herwegh, Georg** www  
1817–1875, dt. Dichter des Vormärz. Mühsam bezieht sich am 6. 3. 1922 auf sein Gedicht »An Ferd. Freiligrath« (1842), das zur Parteinahme aufruft, und zitiert den Beginn der 2. Strophe: »Partei! Partei! Wer sollte sie nicht nehmen, / Die doch die Mutter aller Siege war?«  
21.07.1919
- Herzen, Alexander** www  
1812–1870, russ. Demokrat.  
25.10.1919
- Herzog, Rudolf** www  
1869–1943, deutschnationaler Schriftsteller.  
28.07.1919
- Heubeck**  
KPD Nürnberg, Mitgefangener in Ebrach.  
29.06.1919
- Hieber Oberlandesgerichtsrat**  
Richter im Prozeß gegen die Mörder der 21 katholischen Gesellen.  
25.10.1919
- Hindenburg, Paul von** www  
1847–1934.  
16.05.1919, 04.06.1919
- Hirsch, Leon** www  
1886–1954, dt. Buchhändler und Verleger, mit Mühsam befreundet.  
20.07.1919, 09.08.1919, 19.09.1919
- Hirsch, Max** www  
1832–1905, Sozialpolitiker, gemeinsam mit Franz Duncker Namensgeber der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine.  
05.11.1919
- Hochverratsprozeß**  
im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und
- Genossen wurde Erich Mühsam am 12. Juli 1919 zu 15 Jahren Festungshaft verurteilt.  
18.06.1919, 23.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919, 14.07.1919
- Hölderlin, Friedrich** www  
1770–1843. Mühsam zitiert mehrfach aus *Hyperion*.  
22.05.1919
- Hörl, Ludwig**  
Bäcker aus Obergiesing, 3 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach.  
26.07.1919
- Hoffmann, Heinz**  
Staatsanwalt im ersten und zweiten Münchner Prozeß gegen die Beteiligten an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, 1921 Nachfolger von Hermann Kraus als Vorstand der Festung Niederschönenfeld.  
19.09.1919
- Hoffmann, Johannes** www  
1867–1930. 1919/20 SPD-Ministerpräsident in Bayern.  
27.04.1919f., 30.04.1919ff., 07.05.1919, 09.05.1919, 11.05.1919ff., 17.05.1919ff., 24.05.1919f., 27.05.1919ff., 01.06.1919, 03.06.1919ff., 07.06.1919, 10.06.1919, 13.06.1919ff., 18.06.1919ff., 22.06.1919ff., 06.07.1919f., 15.07.1919, 17.07.1919, 20.07.1919, 26.07.1919, 19.09.1919f., 03.10.1919
- Hoffmann, Max von** www  
1869–1927, dt. Generalstabschef der Ostfront im 1. Weltkrieg, Teilnehmer an den Friedensverhandlungen von Brest-Litowsk.  
14.05.1919, 01.07.1919, 03.07.1919
- Hofmann, Anton**  
1897–?, KPD-Mitglied, Bäcker, Mitglied der Verhaftungskommission des Zentralrats in München, beim Palmsonntagsputsch verhaftet, Mitgefangener in Ebrach, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, Überstellung an das Volksgericht.  
15.05.1919, 30.05.1919, 03.07.1919, 12.07.1919
- Hohenester**  
Vorname wahrscheinlich Ignaz »Nazi«, Rotgardist, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau, Niederschönenfeld.  
29.08.1919f., 08.09.1919, 14.10.1919
- Holm, Korfiz** www  
1872–1942, dt. Schriftsteller und Übersetzer, Geschäftsführer des Münchner Langen Verlags.
- Hundstage*, Lustspiel 1911.  
05.05.1919, 13.05.1919
- Holz, Arno** www  
1863–1929, Dichter und Dramatiker, Wegbereiter des dt. Naturalismus.  
27.04.1919
- Horn, Karl**  
1876–1919, Prof. für Mathematik und Physik an der Maria-Theresia-Kreisrealschule in München, USPD-Mitglied, ermordet und ausgeraubt in Stadelheim von Soldaten des Freikorps Epp.  
17.07.1919, 21.09.1919
- Hysteron proteron**  
das Spätere zuerst.  
23.06.1919
- Jäger, Dr.**  
Schachpartner Mühsams in Traunstein 1918.  
27.04.1919
- Jaffé, Edgar** www  
1866–1921, Nationalökonom in München, verkehrte in der Münchner Boheme, 1918/19 Finanzminister der Eisner-Regierung (USPD).  
26.05.1919, 06.06.1919, 29.06.1919
- Jenaer Parteitag**  
sozialdemokratischer Parteitag 14. bis 20. September 1913. Von Mühsam kommentiert in seinem Leitartikel »Parteitagsrede« in *Kain*, Oktober 1913.  
24.06.1919
- Jenny**  
*s. Brimm, Jenny*
- Joël, Margarethe**  
1875–1958, Erich Mühsams ältere Schwester, verheiratet mit dem Lübecker Arzt Julius Joël.  
30.06.1919
- Johannes**  
*s. Nobl, Johannes*
- Jonathan**  
»Es ist mir leid um dich, mein Bruder Jonathan!« 2. Buch Samuel, 1, 26. Klage Davids um den Verlust seines Bruders, der im Krieg gefallen ist.  
14.11.1919
- Josef August, Erzherzog** www  
1872–1962, Reichsverweser in Ungarn nach Niederschlagung der Räterepublik, Vorgänger von Horthy.  
08.08.1919
- Jost, Wilhelm**  
Tanz- und Turnlehrer, 2. Vorsitzender des



- Revolutionären Aktionsausschusses in Lohr a. Main, Festungshaft in Ebrach.  
31.07.1919
- Judenitsch, Nikolai Nikolajewitsch** www  
1862–1933, weißgardistischer russischer General.  
21.10.1919, 14.11.1919
- Jung, Margot**  
1886–1981, geb. Hader, Tänzerin, »Mariechen«, 1911–1917 verheiratet mit Franz Jung. Verbrachte ihren Lebensabend in einem Westberliner Altersheim. (Auskunft Helmut Schwarzer).  
13.07.1919
- Kämpfer, Richard** www  
1884–1966, Kaufmann, Mitglied des Vollzugsausschusses des Münchner Soldatenrats, USPD, Journalist der USPD-Zeitungen *Neue Zeitung* und *Kampf*.  
29.06.1919, 06.07.1919, 16.07.1919
- Kahn II**  
s. *Kahn, Dr. Max Josef*
- Kahn, Dr. Max Josef**  
1880–?, ab 1909 Rechtsanwalt in Nürnberg, Verteidiger Mühsams im Beleidigungsprozeß Müller-Meinigen.  
08.10.1919, 11.10.1919, 16.10.1919, 01.11.1919f., 16.11.1919f.
- Kain**  
s. *Mühsam, Erich: »Kain. Zeitschrift für Menschlichkeit«*
- Kammerstetter, Alois**  
1892–1919, Hilfsarbeiter aus München, Rotgardist, beteiligt an den Erschießungen im Luitpold-Gymnasium, im zweiten Prozeß vor dem Münchner Standgericht gegen Beteigte zum Tode verurteilt.  
16.10.1919
- Kandlbinder, Georg**  
1871–1935, Gewerkschafter und SPD-Politiker, verhaftet beim Palmsonntagputsch, Mühsams Zellennachbar in Ebrach, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, Freispruch.  
06.05.1919, 15.05.1919, 30.05.1919, 04.06.1919, 15.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919
- Kautsky, Karl** www  
1854–1938, sozialdemokratischer Politiker, 1917 SPD-Begründer der USPD, 1922 Rückkehr in die SPD.  
28.05.1919, 09.06.1919, 03.08.1919, 11.09.1919
- Kessel, Hans von** www  
1867–1945, preuß. General und Direktor des Allgemeinen Kriegsamts im Kriegsministerium.  
29.06.1919
- Keßling, Baronin von**  
?–1919, Schlüsseldame der bayerischen Königin.  
16.10.1919
- Killer, Otto**  
1887–?, Tischler, Mitglied des Münchner Soldatenrats, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, Überstellung an das Volksgericht.  
06.05.1919, 11.05.1919, 13.05.1919, 15.05.1919, 21.05.1919, 30.05.1919, 02.06.1919f., 15.06.1919, 19.06.1919f., 28.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919
- Klingelhöfer, Elma**  
Mitglied im Bund Sozialistischer Frauen, verh. mit Gustav Klingelhöfer.  
06.05.1919, 12.08.1919
- Klingelhöfer, Gustav** www  
1881–1961, USPD- und SPD-Politiker, Stellvertreter Ernst Tollers an der Dachauer Front, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 12. 6. 1919 zu 5 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld.  
06.05.1919f., 15.05.1919, 21.05.1919, 14.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919, 06.07.1919, 18.07.1919, 27.07.1919, 31.07.1919, 08.08.1919ff., 03.09.1919, 14.11.1919
- Knieriemen, Otto**  
1888–?, Mitglied des Revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, 5 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Erlangen, Mai 1921 entlassen.  
03.09.1919
- Koberstein, Hans**  
Elektromeister, Rotgardist, 1 Jahr und 6 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, Januar 1921 entlassen.  
29.08.1919, 08.09.1919, 14.10.1919, 01.11.1919, 14.11.1919
- Kocmata, Karl Franz**  
1890–1941, österr. anarchistischer Schriftsteller und Publizist, Herausgeber der Zeitschriften *Das Gesindel, Ver!* und *Revolution!*. In *Ver!* und *Revolution!* wurden Beiträge Mühsams abgedruckt.  
19.09.1919
- Köberl, Johann**  
1888–?, Kaufmann, Mitglied der USPD und des »Revolutionären Arbeiterrats«, später KPD.
- Münchner Polizeipräsident vom 15. – 22. 04. 1919, im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.  
06.07.1919
- Köster, Fritz** www  
1855–1934, Redakteur, Anarchosyndikalist.  
28.06.1919
- Kolb, Dr. Gustav** www  
1870–1938, Medizinalrat und Psychiater, Direktor der Kreisirrenanstalt Erlangen. In Ebrach als Gefängnisarzt tätig.  
28.04.1919, 14.05.1919, 25.05.1919, 27.05.1919, 20.06.1919, 28.07.1919
- Koltschak, Alexander** www  
1874–1920, russ. Admiral, installierte 1918 in Omsk eine Gegenregierung, Führer der konterrevolutionären Truppen in Sibirien.  
27.05.1919, 05.06.1919, 14.06.1919, 04.08.1919, 14.11.1919
- Kopp, Guido** www  
1896–1971, Soldatenrat und Gründer der Ortsgruppe der KPD in Rosenheim, rief am 7. April 1919 in Rosenheim die Räterepublik aus, vom Standgericht München wegen beihilfe zum Hochverrat am 26.7.1919 zu 8 Jahren Zuchthaus verurteilt.  
07.05.1919, 02.07.1919, 28.07.1919, 03.08.1919, 09.08.1919
- Korrespondenz Hoffmann** www  
1870 von Georg Hoffmann gegründetes Nachrichtenbüro, anfangs von der bayerischen Regierung finanziert.  
03.10.1919
- Kramer, Hilde**  
1900–1974, Mitunterzeichnerin des Flugblatts der Vereinigung revolutionärer Internationalisten vom 30.11.1918, später Mitglied der KPD, während der 2. Räterepublik Sekretärin des Münchner Stadtkommandanten Egelhofer und im Kriegsministerium. Lebte in der Revolutionszeit einige Zeit im Haushalt von Erich und Zenzl Mühsam.  
18.05.1919, 20.06.1919, 14.11.1919
- Kraus, Gefängniswärter**  
Gefängniswärter in Ebrach.  
10.05.1919, 12.05.1919ff.
- Kriegsschuldfrage** www  
Wen trifft die Hauptschuld am Ausbruch des 1. Weltkriegs? Mühsam widmete dieser Frage sein (unvollendetes) Buch *Abrechnung* (1917).  
21.06.1919
- Kröpelin, Carl**  
1893–1977, Schlosser, USPD, Mitglied des Vollzugsrats der Arbeiterräte Bayerns.  
18.07.1919
- Kropotkin, Peter** www  
1842–1921, Fürst Pjotr Aleksejewitsch Kropotkin, russ. Anarchist, den Mühsam als einen seiner geistigen Väter betrachtete.  
25.10.1919, 14.11.1919
- Krull, Germaine**  
1887–1985, Kunstfotografin, heiratete 1919 Towja Axelrod.  
07.05.1919
- Kübler, Konrad** www  
1884–1974, Buchdrucker und Redakteur, Vorstandsmitglied des Bayerischen Bauernbunds, Volksbeauftragter für Justiz in der 1. Räterepublik, freigesprochen vom Vorwurf des Hochverrats.  
04.05.1919, 03.06.1919, 04.07.1919
- Kühlewein, Dr. Heinrich**  
1871–1953, Ministerialrat im bayerischen Justizministerium.  
16.10.1919, 29.10.1919
- Kühlmann, Richard von** www  
1873–1948, dt. Diplomat und Staatssekretär im kaiserlichen Auswärtigen Amt. Bei einer Reichstagsrede am 9. Oktober 1917 rief er in Bezug auf eine Abtretung Elsaß-Lothringens an Frankreich aus: »Nein! Nein! Niemals«. 1918 Leiter der dt. Delegation bei den Friedensverhandlungen mit Sowjetrußland in Brest-Litowsk.  
17.05.1919
- Kun, Béla** www  
1886–1938, ungar. Kommunist, 1919 Führer der Räterepublik in Ungarn. Im Juli 1920 gelangte er mit deutscher Unterstützung nach Sowjetrußland, wo er für die Komintern tätig war. 1938 erschossen.  
03.08.1919ff.
- Kundt**  
Oberst, Freikorpskommandeur.  
29.10.1919
- Kurth, Anton**  
1889–?, Kunstmaler, Vorsitzender der USPD-Ortsgruppe München-Sendling, beim Palmsonntagputsch verhaftet, Untersuchungshäftling in Ebrach.  
24.05.1919, 15.06.1919

- Landau, Leo** www  
1880–1960, Rechtsanwalt in Lübeck, verh. mit Mühsams Schwester Charlotte.  
29.05.1919, 12.06.1919, 17.06.1919, 21.06.1919, 01.07.1919
- Landauer, Gustav** www  
1870–1919, bedeutendster Theoretiker des dt. Anarchismus, Philosoph, Historiker, Übersetzer. Mühsams wichtigster Mentor und Förderer ab 1901. Gründete 1908 mit Mühsam und anderen den »Sozialistischen Bund«, Mühsam publizierte in Landauers *Sozialist. Organ des Sozialistischen Bundes*, doch gegensätzliche Auffassungen führten nach 1909 zur Entfremdung. Landauer strebte mit dem Sozialistischen Bund eine ethisch fundierte Ausgliederung aus der bürgerlichen Gesellschaft (ländliche Siedlungen) an, ab 1915/16 beteiligte er sich, wenn auch unter Vorbehalten, an Mühsams Friedensinitiativen. Bei Ausrufung der Münchner Räterepublik zum Volksbeauftragten für Volksaufklärung ernannt, trat er am 16. April zurück. Am 2. Mai 1919 im Gefängnis Stadelheim ermordet.  
04.05.1919 ff., 15.05.1919 ff., 22.05.1919, 26.05.1919, 29.05.1919, 31.05.1919 f., 03.06.1919, 05.06.1919 f., 09.06.1919 f., 19.06.1919, 24.06.1919, 26.06.1919, 29.06.1919, 01.07.1919 ff., 06.07.1919, 13.07.1919, 17.07.1919, 19.07.1919 f., 05.09.1919, 21.09.1919, 21.10.1919, 20.11.1919
- Landsberg, Otto** www  
1869–1957, sozialdemokratischer Politiker, Justizminister in der Regierung Scheidemann.  
07.05.1919, 21.05.1919, 19.06.1919
- Lang, Gefängniswärter**  
Gefängniswärter im Zuchthaus Ebrach.  
05.05.1919 f., 09.05.1919, 29.05.1919, 15.06.1919
- Langheinrich, Anna**  
05.05.1919
- Langheinrich, Max**  
1869–1924, Architekt und Unternehmer, Mitglied des Kabarets »Die Elf Scharfrichter«.  
05.05.1919, 17.06.1919, 13.07.1919
- Lassalle, Ferdinand** www  
1825–1864, Wegbereiter der deutschen Sozialdemokratie.  
23.05.1919
- Latzko, Andreas** www  
1876–1943, pazifistischer Schriftsteller, bekannt geworden mit der Novellensammlung *Menschen im Krieg* (1917).  
28.07.1919
- Laufenberg, Heinrich** www  
1872–1932, komm. Politiker, auf dem Heidelberger Kongreß wegen Linksradikalismus aus der KPD ausgeschlossen, 1920 Mitbegründer der KAPD, im selben Jahr »wegen nationalbolschewistischer Vorstellungen« ausgeschlossen. Mühsam verweist auf die gemeinsam mit Wolffheim verfaßte Schrift *Revolutionärer Volkskrieg oder konterrevolutionärer Bürgerkrieg? Erste kommunistische Adresse an das deutsche Proletariat*, Hamburg 1919.  
28.10.1919
- Lavisse, Ernest** www  
1842–1922, frz. Historiker.  
21.05.1919
- Ledebour, Georg** www  
1850–1947, sozialistischer Politiker, SPD-Reichstagsabgeordneter 1900–1918. 1917 Mitbegründer der USPD, 1919 Teilnahme am Spartakusaufstand, 1920–1924 für die USPD im Reichstag.  
21.05.1919, 24.05.1919, 28.05.1919, 19.06.1919, 25.06.1919
- Lederer, Moritz** www  
1888–1971, Mannheimer Fabrikant, Herausgeber der Zeitschrift *Der Revolutionär*, in den 20er Jahren Theatermanager in Berlin, Förderer Erich Mühsams, u. a. ermöglichte er 1921 die Uraufführung des *Judas* in Mannheim.  
02.05.1919, 06.05.1919, 08.05.1919, 12.06.1919, 14.07.1919
- Leib, Josef Anton**  
1867–1919, Redakteur und Herausgeber der Zeitung *Der Republikaner*, von Weißgardisten in München auf Befehl des Rittmeisters von Lindenfels ermordet.  
01.06.1919, 21.09.1919
- Leimer, Karl** www  
1882–1942, Landgerichtsrat in Würzburg, Untersuchungsrichter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam.  
27.04.1919
- Lenin, Wladimir Iljitsch** www  
1870–1924. Mühsam erwähnt *Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus, Saat und Revolution, Der »Linke Radikalismus«, die Kinderkrankheit im Kommunismus*.  
11.05.1919, 27.05.1919, 09.06.1919, 30.06.1919, 04.07.1919, 14.07.1919, 20.07.1919, 11.09.1919 f., 14.10.1919
- Leo**  
s. Landau, Leo
- Leo-Tabletten** www  
Abführ- und Wurmmittel der Dresdner Firma Leo.  
25.05.1919
- Lettow-Vorbeck, Paul von** www  
1870–1964, dt. Offizier, tat sich in deutschen Kolonialkriegen, ab 1919 bei der Niederschlagung der nachrevolutionären Unruhen hervor.  
29.06.1919, 01.07.1919
- Levien, Max** www  
1885–1937?, aus Rußland stammender Revolutionär, einer der KPD-Führer in München.  
28.04.1919, 03.05.1919, 06.05.1919 ff., 10.05.1919 f., 17.05.1919, 21.05.1919, 23.05.1919, 25.05.1919, 30.05.1919, 01.06.1919, 07.06.1919 ff., 20.06.1919, 30.06.1919, 02.07.1919, 17.07.1919, 19.07.1919, 11.10.1919, 29.10.1919
- Leviné, Eugen** www  
1883–1919, aus Rußland stammender Revolutionär, Tarnname Nissen bzw. Niessen, Führer der bayerischen KPD in der Zeit der Räterepublik, nach deren Niederlage standrechtlich zum Tode verurteilt und erschossen.  
28.04.1919, 06.05.1919 ff., 10.05.1919 f., 16.05.1919, 22.05.1919, 24.05.1919, 27.05.1919, 30.05.1919, 01.06.1919, 04.06.1919 ff., 11.06.1919, 13.06.1919 f., 18.06.1919 f., 23.06.1919 ff., 29.06.1919, 02.07.1919, 12.07.1919, 14.07.1919, 17.07.1919, 19.07.1919, 05.09.1919, 19.09.1919 f., 14.10.1919
- Leybold, Dr. W.**  
Vater von Hans Leybold, Gaswerksdirektor in Hamburg.  
19.05.1919
- Leybold, Hans** www  
1892–1914, dt. expressionistischer Dichter.  
19.05.1919
- Lichtenberg, Georg Christoph** www  
1742–1799, dt. Naturwissenschaftler und Schriftsteller.  
07.06.1919, 10.06.1919
- Lieberich, Heinrich**  
Oberlandesgerichtsrat, 1. Staatsanwalt am Landgericht München I, Ankläger im Standgerichtsprozeß gegen Eugen Leviné 1919, im Verleumdungsprozeß Schneppenhorst gegen Nutt und im Prozeß gegen Wendelin Thomas 1921.  
29.10.1919
- Liebknecht, Karl** www  
1871–1919.  
06.05.1919 ff., 16.05.1919 f., 19.05.1919, 21.05.1919 f., 28.05.1919 f., 05.06.1919, 11.06.1919 f., 17.06.1919, 19.06.1919 f., 01.08.1919, 29.08.1919, 20.11.1919
- Liebknecht, Theodor** www  
1870–1948, Rechtsanwalt, USPD, Bruder Karl Liebknechts. Verteidiger des Hauptangeklagten Fritz Seidel im ersten Prozeß gegen die Beteiligten an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium.  
08.05.1919, 19.09.1919
- Liepmann, Rudolf**  
1894–1940, Mörder Karl Liebknechts.  
16.05.1919
- Lindau, Paul** www  
1839–1919, dt. Dramatiker und Journalist.  
17.05.1919
- Lindner, Alois** www  
1887–1943?, Metzger und Schankkellner, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats in München, verübte nach der Ermordung Kurt Eisners ein Pistolentatentat auf den bayerischen SPD-Vorsitzenden Erhard Auer, bei dem Auer verletzt und der Abgeordnete Jahreiß tödlich getroffen wurde; 14 Jahre Zuchthaus, 1928 amnestiert. 1942 im sowj. Exil verschollen.  
28.04.1919, 26.05.1919, 08.08.1919, 21.09.1919, 29.10.1919
- Lipp, Dr. Franz** www  
1855–1937, Jurist, Teilnehmer der Zimmerwalder Konferenz 1916, Volksbeauftragter des Äußeren in der 1. Münchner Räterepublik, USPD. Bekannt geworden für seine bizarren Depeschen u. a. an Lenin und den päpstlichen Nuntius in Bayern. 1919 aus dem Zuchthaus Ebrach in eine psychiatr. Klinik eingewiesen. Für Mühsams Vermerk im Tagebuch 29, er sei als Spitzel der Regierung entlarvt worden, fehlen die Belege.  
03.05.1919, 17.05.1919, 19.05.1919, 15.06.1919, 04.07.1919
- Lissagaray, Prosper-Olivier** www  
1838–1901, frz. Journalist, Teilnehmer der Pariser Kommune.  
08.05.1919
- Lloyd George, David** www  
1863–1945, brit. Politiker, 1917–1922 liberaler Premierminister.  
16.05.1919, 06.06.1919, 25.06.1919

- Loewenfeld, Philipp** www  
1887–1963, Rechtsanwalt und bayerischer SPD-Politiker.  
26.05.1919, 31.05.1919, 03.06.1919, 08.06.1919, 18.06.1919 f., 21.06.1919, 23.06.1919, 29.06.1919, 06.07.1919, 20.07.1919
- Loewenfeld, Walter**  
1889–1925, Jurist und SPD-Politiker, Mitorganisator des Palmsonntagsputschs, Bruder von Philipp Loewenfeld.  
26.05.1919, 31.05.1919, 29.06.1919, 12.07.1919, 03.08.1919
- Lohmar, Peter**  
?–1919, KPD-Mitglied, Journalist, von Weißgardisten in München ermordet.  
17.05.1919, 29.06.1919
- Lucheni, Luigi** www  
1873–1910, ital. Anarchist, verübte 1898 in Genf das Attentat auf die österr. Kaiserin Elisabeth.  
05.11.1919
- Ludendorff, Erich** www  
1865–1937, General, Erster Generalquartiermeister, als Chef der Obersten Heeresleitung ab Mitte 1916 maßgeblich für die verschärfte deutsche Kriegführung. Ab 1919 führend in der völkischen Bewegung, Teilnahme am Kapp-Putsch und am Hitler-Putsch.  
02.05.1919, 07.05.1919, 09.05.1919, 13.05.1919, 16.05.1919, 20.05.1919, 04.06.1919 ff., 13.06.1919, 19.06.1919, 21.06.1919, 24.06.1919, 15.07.1919, 22.07.1919, 25.10.1919
- Ludwig III.** www  
1845–1921, ab 1913 bayerischer König. 1918 Flucht, 1920 Rückkehr aus dem Schweizer Exil nach Bayern.  
20.05.1919, 28.06.1919
- Lüttwitz, Walther von** www  
1859–1942, General, Oberbefehlshaber der Vorläufigen Reichswehr in Berlin, die den Spartakusaufstand niederschlug, später beteiligt am Kapp-Putsch.  
21.05.1919
- Lützwow, Hans von** www  
1876–1940, preußischer Major, Führer des Freikorps Lützwow.  
20.07.1919
- Luftstoß**  
im 1. Weltkrieg Vorstoß auf einen nicht verteidigten Frontabschnitt.  
15.07.1919
- Luxemburg, Rosa** www  
1871–1919.
- 06.05.1919 ff., 16.05.1919 f., 19.05.1919, 21.05.1919 f., 29.05.1919, 05.06.1919, 11.06.1919 f., 19.06.1919 f.
- Maassen, Carl Georg von** www  
1880–1940, Literaturhistoriker, Büchersammler, langjährige Freundschaft mit Mühsam. Mühsams Briefe an Maassen s. *Erich Mühsam, Briefe 1900–1934*, Hrsg. Gerd W. Jungblut, Vaduz 1984.  
27.04.1919, 05.05.1919, 29.05.1919
- Maerker, Georg** www  
1865–1924, General und Freikorpsführer.  
13.05.1919, 25.06.1919
- Mai, Ines**  
s. *Wetzel, Ines*
- Maire**  
Bürgermeister.  
23.05.1919
- Mairgünther, Ferdinand** www  
1895–?, Installateur, Mitglied der Vereinigung Revolutionärer Internationalisten, Mitbegründer der KPD in München, Schriftleiter (mit Max Levien) der Münchner *Roten Fahne*, vom 22. bis 29. April 1919 gemeinsam mit Karl Retzlaw Münchner Polizeipräsident, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München I am 28. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung. Festungshaft in Eichstätt und Niederschönenfeld; distanziert sich in seiner Schrift *Das Ende einer Weltlüge. Bekenntnisse und Erlebnisse eines spartakistischen »Polizei-Präsidenten«* (um 1930) vom Kommunismus und wird Mitglied der NSDAP, 1935 wird er ausgeschlossen.  
07.05.1919, 06.06.1919, 20.06.1919, 21.09.1919 f., 14.11.1919
- Makowski, Konstantin**  
Weigardist, Mörder der 21 katholischen Gesellen, 14 Jahre Zuchthaus.  
29.10.1919
- Mannerheim, Gustav** www  
1867–1951, finn. General.  
01.06.1919, 05.06.1919
- Margarethe**  
s. *Joël, Margarethe*
- Mariachen**  
s. *Jung, Margot*
- Marloh, Otto** www  
1893–1964, Oberleutnant, kommandierte die Nosketruppen, die in Berlin am 11. März 1919 29 Matrosen der Volksmarinedivision beim
- Löhnungsappell in der Französischen Straße 32 ermordeten.  
12.06.1919
- Marx, Karl** www  
1818–1883, das gemeinsam mit Friedrich Engels verfaßte »Kommunistische Manifest« ist eins der Hauptwerke des »wissenschaftlichen Kommunismus«. Mühsam benutzt die Bezeichnung »Bekannter des Kommunistischen Manifests« – oder ähnlich – für Parteikommunisten.  
13.05.1919, 06.06.1919 f., 09.06.1919, 30.06.1919, 14.07.1919, 18.07.1919, 20.07.1919, 11.09.1919 f., 14.10.1919, 25.10.1919, 14.11.1919
- Mayer-Kaufbeuren, Wilhelm** www  
1874–1923, Zentrumspolitiker, Schatzmeister im Kabinett Bauer.  
24.06.1919
- Mediatisierung** www  
Überführung der deutschen Teilstaaten in den Reichsverband.  
18.07.1919
- Mehrer, Max**  
1892–?, Münchner Soldatenrat, 1 Jahr und 6 Monate Festung, Festungshaft in Landsberg, Ansbach, März 1920 entlassen?  
08.09.1919, 19.09.1919, 27.09.1919 f., 11.10.1919, 25.10.1919, 29.10.1919 f., 14.11.1919 f.
- Mehring, Franz** www  
1846–1919, sozialdemokratischer Publizist und Politiker.  
08.05.1919, 25.10.1919
- Menzi, Dr. Hildegard** www  
1872–1956, Ärztin im Sanitätsdienst der bayerischen Roten Armee.  
05.05.1919, 07.05.1919
- Merl, Josef**  
1897–?, Mitunterzeichner des Flugblatts der Vereinigung revolutionärer Internationalisten Bayerns vom 30.11.1918, später KPD, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats.  
01.06.1919, 20.06.1919
- Meyer-Leviné, Rosa** www  
1890–1879, Frau Eugen Levinés.  
07.06.1919, 16.06.1919
- Mila**  
s. *Esslinger, Mila*
- Mkawa, Häuptling** www  
1855–1898, Bantu-Häuptling im Ostafrika (im heutigen Tansania), der einer deutschen Strafexpedition 1891 mit seinen Kriegern eine empfindliche Niederlage zugefügt hatte. Mkawa
- wurde zum »Reichsfeind« erklärt und jahrelang gejagt. Vor seiner Festnahme nahm er sich das Leben. Sein Kopf wurde darauf als Trophäe nach Deutschland gebracht. Der Versailler Vertrag, Artikel 246, legte unter anderem fest, daß Mkawas Schädel an die britische Regierung zu übergeben sei.  
22.05.1919
- Möhl, Arnold von** www  
1867–1944, Oberkommandierender der bayerischen und württembergischen Truppenkontingente bei der Niederschlagung der Münchner Räterepublik. Ab 1920 bayerischer Landeskommandant.  
29.04.1919, 02.05.1919, 04.05.1919, 07.11.1919
- Morstadt, Josefine**  
von Hans Leybold geschwängert, Mühsam übernahm die Vormundschaft über das Kind Hans Morstadt.  
19.05.1919
- Morten**  
s. *Oebel, Ewald*
- Moser**  
Festungshaft in Ebrach.  
30.07.1919, 02.08.1919
- Moses, Richard**  
1894?–?, Buchbinder, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats und des Provisorischen Nationalrats Bayerns.  
06.07.1919
- Muckle, Friedrich**  
1883–1945, November 1918 bis Januar 1919 bayerischer Gesandter in Berlin, anschließend Referent im bayerischen Sozialministerium.  
05.05.1919
- Mühsam, Erich: »1919. Dem Andenken Gustav Landauers«**  
verlegt von Leon Hirsch, Berlin.  
10.05.1919, 21.05.1919, 20.07.1919, 28.07.1919 f.
- Mühsam, Erich: »Abrechnung«**  
Unvollendetes Buch über die Kriegsschuldfrage im Ersten Weltkrieg, 1916 begonnen. Aus dem Nachlaß erstmals vollständig abgedruckt in *Streitschriften. Literarischer Nachlaß*, Verlag Volk und Welt, Berlin 1984.  
16.05.1919
- Mühsam, Erich: »Artikel zur neuen Hausordnung«**  
Bibliografisch bisher nicht nachgewiesen.  
05.09.1919

**Mühsam, Erich:** »Ascona«

*Ascona. Eine Broschüre*, Locarno 1905.  
13.07.1919, 15.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Brennende Erde« www

*Brennende Erde. Vese eines Kämpfers*, Kurt Wolff Verlag, München 1920, Gedichtband.  
29.05.1919, 31.05.1919, 04.06.1919, 19.06.1919,  
14.07.1919, 20.07.1919, 29.07.1919 f., 02.08.1919,  
19.09.1919, 09.10.1919, 14.10.1919

**Mühsam, Erich:** »Das Verhör«

Text in *Der Krater*.  
30.05.1919

**Mühsam, Erich:** »Der Krater«

Mühsams zweiter Gedichtband, erschienen 1909 im Morgen Verlag, 2. Auflage 1912 im Kain Verlag.  
30.05.1919

**Mühsam, Erich:** »Der Zukunftsstaat«

Frühe Vorstufe zu *Alle Wetter. Volksstück mit Gesang und Tanz*, vollendet 1930.  
07.06.1919

**Mühsam, Erich:** »Die Einigung des revolutionären Proletariats im Bolschewismus«

Streitschrift, entstanden im März 1920, 1922 unvollständig und in Fortsetzungen in *Die Aktion* gedruckt. Das Originalmanuskript ist verschollen.  
20.07.1919, 19.09.1919, 14.10.1919

**Mühsam, Erich:** »Ein Jahr Revolution«

Artikel für die *Kommunistische Arbeiterzeitung*, Hamburg, konfisziert.  
01.11.1919

**Mühsam, Erich:** »Ein Mann des Volkes«

Romanfragment, entstanden 1921 bis 1923. Die ersten vier Kapitel erschienen in Fortsetzungen in *Rote Bayern Fabne*, Februar bis April 1923, aus dem Nachlaß erstmals vollständig in *Streitschriften, Literarischer Nachlaß*, Berlin 1984.  
14.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Einleitung zum Gerichtsplädoyer Ernst Ringelmanns«

nachforschen.  
19.09.1919

**Mühsam, Erich:** »Erklärung zum Eintritt in die KPD«

Abgedruckt in verschiedenen Zeitungen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Textfassung nach *Der freie Arbeiter*, Jg. 12, Nr. 20, 1919.  
11.09.1919 f., 14.10.1919

**Mühsam, Erich:** »Gedichte«

s. *Mühsam, Erich:* »Wüste – Krater – Wolken. Die Gedichte«

**Mühsam, Erich:** »Haftbeschwerde«

erfolgt am 19. April 1919 bei der Regierung Hoffmann.  
27.04.1919, 29.04.1919 f.

**Mühsam, Erich:** »Judas«

*Judas. Arbeiterdrama in fünf Akten*, Malik Verlag, Berlin, 1921, Uraufführung am 12. März 1921 in Mannheim.  
29.04.1919, 02.05.1919, 10.06.1919, 13.06.1919,  
14.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Kain. Zeitschrift für Menschlichkeit«

Von Mühsam herausgegebene und im wesentlichen allein bestrittene, monatlich von April 1911 bis Juli 1914 und unregelmäßig von Dezember 1918 bis April 1919 (Revolutionkain) erscheinende Zeitschrift. Der *Kain* wurde von »Anarchistische Bibliothek und Archiv« vollständig digitalisiert. Im Tagebuch erwähnte Artikel sind mit dieser digitalisierten Ausgabe verlinkt.  
27.04.1919, 25.05.1919, 20.06.1919, 13.07.1919,  
28.07.1919

**Mühsam, Erich:** »O Schneppenhorst, o Schneppenhorst«

Spottlied, in *Revolution. Kampf-, Marsch- und Spottlieder*, Berlin 1925.  
02.08.1919

**Mühsam, Erich:** »Offener Brief«

in *Die Freie Zeitung*, Bern, abgedruckt am 21. Juni 1919, und in *In meiner Posaune muß ein Sandkorn sein*.  
01.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Proklamation vom 8. April 1919«

Abgedruckt in *Kain*, 5. Jg., Nr. 9, 25. April 1919.  
13.06.1919

**Mühsam, Erich:** »Räte-Marseillaise«

Kampflied in *Brennende Erde*.  
28.07.1919 ff., 09.08.1919, 03.09.1919, 08.09.1919

**Mühsam, Erich:** »Trutzlied«

Kampflied in *Kain* vom 28. März 1919.  
28.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Vernehmungsprotokoll«

Protokoll des Untersuchungsrichters Leimer, Landgericht Würzburg, vom 23. April 1919.  
27.04.1919

**Mühsam, Erich:** »Von Eisner bis Leviné« www

*Von Eisner bis Leviné. Die Entstehung der*

*Bayerischen Räterepublik. Persönlicher*

*Rechenschaftsbericht über die Revolutionsereignisse in München vom 7. Nov. 1918 bis zum 13. April 1919*, Berlin 1929.  
25.05.1919

**Mühsam, Erich:** »Wandlung im Geiste«

Zeitungsartikel für *Neue Zeitung* zum Versailler Friedensvertrag – abgedruckt am 21. Juli 1919, bibliografisch bisher nicht nachgewiesen.  
01.07.1919, 21.07.1919

**Mühsam, Erich:** »Wüste – Krater – Wolken.

**Die Gedichte«**  
erschieden im Verlag Paul Cassirer, Berlin 1914.  
20.07.1919, 30.07.1919

**Mühsam, Hans** www

1876–1957, Bruder Erich Mühsams, praktizierte als Arzt in Charlottenburg, Leiter des Berliner »Jüdischen Volksvereins«, aktiver Zionist, befreundet mit Albert Einstein.  
12.06.1919, 17.06.1919, 19.06.1919, 01.07.1919

**Mühsam, Kreszentia** www

1884–1962, geb. Elfinger, heiratete Erich Mühsam am 15. September 1915.  
27.04.1919, 02.05.1919 ff., 09.05.1919 ff.,  
15.05.1919 ff., 19.05.1919, 21.05.1919 ff.,  
28.05.1919 ff., 04.06.1919, 07.06.1919 f.,  
10.06.1919 ff., 17.06.1919, 19.06.1919,  
21.06.1919, 23.06.1919, 26.06.1919 ff.,  
14.07.1919, 16.07.1919 ff., 20.07.1919, 23.07.1919 f.,  
29.07.1919, 02.08.1919, 12.08.1919 f.,  
19.09.1919, 08.10.1919, 11.10.1919 ff., 29.10.1919 ff.

**Mühsam, Margarethe**

s. *Joël, Margarethe*

**Mühsam, Walter**

1885–?, Sohn von Rabbi Samuel Mühsam aus Graz, Erich Mühsams Cousin, Bruder von Kurt Mühsam.  
25.05.1919, 03.07.1919

**Müller, Hermann** www

1876–1931, SPD-Politiker, 1916 mit der Vorzensur des *Vorwärts* beauftragt, Außenminister in der Regierung Bauer 1919/20, 1920 und 1928–1930 Reichskanzler.  
24.06.1919, 01.07.1919

**Müller, Jakob**

Weißgardist, Mörder der 21 katholischen Gesellen, 14 Jahre Zuchthaus.  
29.10.1919

**Müller, Techniker**

Festungshaft in Ebrach.  
31.07.1919

**Müller-Meinigen, Ernst** www

1866–1944, bayerischer Politiker, Mitglied der DDP, Justizminister in der zweiten Regierung Hoffmann (SPD) und in der ersten Regierung Gustav von Kahr.  
27.05.1919 f., 06.06.1919, 08.06.1919, 18.06.1919,  
01.08.1919, 03.08.1919, 09.08.1919, 29.08.1919 ff.,  
21.09.1919, 03.10.1919 ff., 16.10.1919,  
25.10.1919, 29.10.1919 f., 14.11.1919 ff.

**Münchener Geiselmord**

s. *Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium*

**Münzer, Kurt** www

1879–1944, dt. Schriftsteller, Begegnung mit Erich Mühsam und Johannes Nohl in Zürich 1905.  
03.05.1919 f.

**Mugler, Dr.**

Staatsanwalt im Prozeß gegen die Mörder der 21 katholischen Gesellen.  
25.10.1919, 29.10.1919

**Muth, FrI.**

Sozialarbeiterin im Gefängnis Stadelheim.  
17.07.1919

**Napoleon Bonaparte** www

1769–1821.  
27.05.1919, 16.07.1919

**Nelly X**

Jugendfreundin von Resl Elfinger, der Halbschwester Zenzls.  
05.05.1919

**Neurath, Dr. Otto** www

1882–1945, österr. Nationalökonom, Leiter des Zentralwirtschaftsamts in der Münchner Räterepublik.  
14.05.1919, 17.05.1919, 06.06.1919, 29.06.1919,  
27.07.1919

**Nexö**

s. *Andersen Nexö, Martin*

**Nicolai, Georg Friedrich** www

1874–1964, dt. Arzt und Pazifist. Nach dem beschriebenen Vortrag vom November 1915 wurde Nicolai zum Wehrdienst eingezogen und in das Seuchenlazarett Festung Graudenz versetzt.  
27.05.1919

**Niekisch, Ernst** www

1889–1967, Volksschullehrer, SPD-, später USPD-Politiker, nach der Novemberrevolution Vorsitzender des Zentralrats der Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte in Bayern, beteiligt an der ersten Münchner Räterepublik, vom

- Standgericht verurteilt zu zwei Jahren Festung. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld. Nach Verbüßung der Haftstrafe Ende August 1921 entlassen. 29.05.1919, 03.06.1919, 06.06.1919, 25.06.1919 f., 29.06.1919, 12.07.1919, 17.07.1919, 26.07.1919, 28.07.1919, 03.08.1919, 08.08.1919, 12.08.1919, 03.09.1919, 08.09.1919, 09.10.1919
- Nimmerfall, Hans** www  
1872–1934, Gewerkschafter und SPD-Politiker in München-Pasing. 29.06.1919
- Nöggerath, Felix**  
1885–1960, Schriftsteller. 29.06.1919
- Nohl, Johannes** www  
1882–1963, anarchist. Publizist, ab 1902 mit Mühsam befreundet, der ihm eine große Zukunft prophezeite und mit ihm eine homosexuelle Beziehung auslebte. Gemeinsame Reisen, Aufenthalte in Ascona, anarchistische Projekte. Zum Bruch kam es, als Nohl 1907 gegen die Beziehung zwischen Mühsam und Frieda Gross intrigierte. Er wurde aber von Mühsam bis 1915 mit einer monatlichen Geldsumme unterstützt. Eine von Nohl edierte Jean-Paul-Ausgabe ist bibliographisch nicht nachweisbar. 03.05.1919 f.
- Non liquet** www  
»Es ist nicht klar.« Eine Aussage vor Gericht, die nicht als Beweis gewertet werden kann. 20.11.1919
- Nonnenbruch, Max** www  
1857–1922, Münchner Genremaler. 28.06.1919
- Noske, Gustav** www  
1868–1946, sozialdemokrat. Politiker. 1919 als Volksbeauftragter für Heer und Marine hauptverantwortlich für die blutige Niederschlagung des Januaraufstands 1919 mit der Ermordung von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht. Als Reichswehrminister 1919/20 überließ er den Freikorps die militärische Gewalt gegen alle linken Revolutionäre. 9. März 1919: »Jede Person, die mit der Waffe in der Hand gegen Regierungstruppen kämpfend angetroffen wird, ist sofort zu erschießen«. 28.04.1919, 01.05.1919 f., 07.05.1919 ff., 11.05.1919, 13.05.1919 f., 16.05.1919, 18.05.1919, 21.05.1919, 23.05.1919, 26.05.1919 f., 29.05.1919, 31.05.1919 ff., 04.06.1919 ff., 11.06.1919, 13.06.1919 f., 16.06.1919 ff., 21.06.1919 f., 24.06.1919, 29.06.1919, 01.07.1919 f., 04.07.1919, 12.07.1919, 15.07.1919, 19.07.1919 f., 31.07.1919, 04.08.1919 f., 19.09.1919 f., 14.10.1919, 21.10.1919 f., 05.11.1919, 16.11.1919
- Notar aus Burgebrach**  
wegen Vollmacht für Onkel Leopold, im Zuchthaus Ebrach. 14.06.1919
- Nutt, Rudolf**  
Redakteur der *Neuen Zeitung* und des *Kampf*, Schneppenhorst führte gegen ihn einen Verleumdungsprozeß. 04.07.1919 f., 16.07.1919
- Oberstaatsanwalt beim Landesgericht Ansbach**  
13.10.1919
- Oblinger**  
Rotgardist, Festungshaft in Ebrach und Lichtenau. 29.08.1919 f., 08.09.1919, 14.10.1919
- Ochel, Ewald** www  
1875–1957, KPD, Volksbeauftragter für Volksaufklärung in der 2. Münchner Räterepublik, Deckname Morten, wegen Beihilfe zum Hochverrat 1 Jahr 5 Monate Festung, Festungshaft in Eichstätt, Lichtenau, Niederschönenfeld, im November 1920 aus der Festung entlassen, anschließend Gefängnishaft. 19.07.1919, 14.11.1919
- Oldenburg-Jamschen**  
das ist ein Ort, was ist da passiert? 25.06.1919
- Olschewski, Frieda**  
Ehefrau Wilhelm Olschewskis. 20.11.1919
- Olschewski, Wilhelm** www  
1871–1943, Kaufmann, im 1. Weltkrieg Offizier, Augsburger Garnisonsratsvorsitzender, wegen Hochverrats vom Standgericht Augsburg am 15. 7. 1919 zu 6 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach und Niederschönenfeld, 1924 entlassen. Später Redakteur der Münchner KPD-Zeitung *Neue Zeitung*. 1943 während der Untersuchungshaft in Stadelheim ermordet. 27.07.1919, 12.08.1919, 03.09.1919, 08.09.1919, 03.10.1919 f., 11.10.1919, 14.10.1919, 21.10.1919, 01.11.1919, 14.11.1919
- Oven, Ernst von** www  
1859–1945, preuß. Generalleutnant, Kommandeur der Nosketruppen bei der Niederschlagung der Münchner Räterepublik. s. a. »Weißer Terror«. 04.05.1919, 07.05.1919, 17.06.1919, 25.06.1919, 20.07.1919
- Pallenberg, Max** www  
1877–1934, österr. Schauspieler. 30.06.1919
- Palmsonntagsputsch**  
Putsch der »Republikanischen Schutztruppe« gegen die 1. Räterepublik in der Nacht vom 12. zum 13. April 1919. Der Putsch war mit der Hoffmann-Regierung in Bamberg abgestimmt. 09.05.1919, 15.05.1919, 22.05.1919, 26.05.1919, 31.05.1919, 04.06.1919, 13.06.1919, 24.06.1919, 29.06.1919, 12.07.1919
- Pariser Friedenskonferenz** www  
18. Januar 1919 bis zum 21. Januar 1920. Konferenz der Siegermächte des 1. Weltkriegs, aus deren Beratungen und Verhandlungen der Versailler Vertrag (unterzeichnet 28. Juni 1919) hervorging. 01.05.1919 f.
- Paulukum, Gustav**  
1884–1956, USPD, Staatskommissar für Demobilisierung der Eisner-Regierung, Volksbeauftragter für Post und Eisenbahn in der 1. Räterepublik, 2 Jahre und 6 Monate Festung, Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld, Ende Oktober 1921 entlassen. 29.04.1919, 01.05.1919, 18.07.1919
- Paulus, Apostel** www  
03.09.1919
- Payer, Friedrich** www  
1847–1931, dt. Politiker, DDP. 21.10.1919
- Pestalozza, Graf Anton von**  
1868–1928, Rechtsanwalt iund Strafverteidiger in München. 01.07.1919 f., 08.10.1919
- Pfalz** www  
Der Versailler Vertrag von 1919 verfügte die Abtrennung westlicher Gebiete der Pfalz von Bayern, die dem neu gebildeten Saargebiet zugeordnet wurden, das seinerseits unter Verwaltung des Völkerbundes gestellt wurde. Diese Gebietsteile bilden im heutigen Saarland den Saarpfalz-Kreis (Zitat Wikipedia). 17.05.1919, 20.05.1919 f., 25.05.1919, 27.05.1919, 29.05.1919, 31.05.1919, 04.06.1919, 09.06.1919
- Pfeiffer, Heinrich**  
Kellner, Mitglied des Aktionsausschusses in Landshut, 1 Jahr und 6 Monate Festung.
- Häftling in Ebrach, Ansbach und Niederschönenfeld, Dezember 1920 entlassen. 02.08.1919, 03.09.1919
- Pfemfert, Franz** www  
1879–1954, Publizist, Herausgeber der Zeitschrift *Aktion*. 03.08.1919
- Pflugk-Harttung, Heinz** www  
1890–1920, Freikorpsoffizier, gehörte zum Mordkommando Karl Liebknechts. Kam am 21. März 1921 in Berlin-Friedrichshagen durch einen Unfall um. 16.05.1919
- Pflugk-Harttung, Horst** www  
1889–1967, Marineoffizier, Mitglied der Garde-Schützen-Division, befehligte das Mörderkommando Karl Liebknechts und gab selbst tödliche Schüsse ab, wurde freigesprochen. 08.05.1919, 16.05.1919, 19.05.1919
- Pfordten, Theodor von der** www  
1873–1923, Kommandant des Gefangenenlagers Traunstein, ab 1. Mai 1919 Oberlandesgerichtsrat am Bayerischen Obersten Landesgericht. Teilnehmer am Hitlerputsch (Marsch auf die Feldherrnhalle), bei dem er tödlich verletzt wurde. 27.04.1919, 25.10.1919
- Pimperl Wichtig**  
s. *Müller-Meinungen, Ernst*
- Plechanow, Georgi Michailowitsch** www  
1856–1918, russ. marxistischer Philosoph. Das von Mühsam erwähnte Pamphlet heißt *Anarchismus und Sozialismus*. 14.11.1919
- Pöhner, Ernst** www  
1870–1925, Polizeipräsident von München vom 3. Mai 1919 bis 28. September 1921, danach Rat am obersten Landesgericht, Teilnehmer am Hitler-Putsch 1923. 08.05.1919
- Posadowsky-Wehner, Arthur von** www  
1845–1932, deutschnationaler Politiker. 14.05.1919
- Potthoff, Dr. Heinz** www  
1875–1945, liberaler Sozialpolitiker. 09.05.1919
- Preuß, Hugo** www  
1860–1925, liberaler Politiker, Mitbegründer der DDP. 1919 Reichsinnenminister. 04.07.1919

- Proudhon, Pierre-Joseph** www  
1809–1865, frz. Anarchist.  
14.11.1919
- Prozeß**  
s. *Geheimbundprozeß*
- Pürzer, Georg**  
1898–1919, Bäcker, Rotgardist, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, standrechtlich zum Tode verurteilt.  
21.09.1919
- Rabenstein**  
Gefängniswärter in Ebrach.  
28.06.1919, 26.07.1919
- Radbruch, Gustav** www  
1878–1949, Schulfreund Erich Mühsams, Jurist, in der Weimarer Republik Justizminister.  
19.06.1919, 24.06.1919, 11.10.1919 f.
- Radek, Karl** www  
1885–1939, eigentlich Karol Sobelsohn, aus Lemberg gebürtiger Journalist und Politiker, ab 1904 Sozialdemokrat in Polen, 1907 Eintritt in die SPD, 1912 Parteiausschluß, Kontaktaufnahme zu Lenin im Schweizer Exil, gemeinsame Antikriegspropaganda und Arbeit für die Revolution, 1917 Reise mit Lenin nach Rußland, 1918 Deutschlandbeauftragter im Exekutivkomitee der Komintern, Beteiligung am Friedensvertrag von Brest-Litowsk. 1919 als Emissär der Bolschewiki in Deutschland verhaftet, im Gefängnis Verhandlungen mit dt. Politikern und Anbahnung des Rapallo-Vertrags. Ab 1920 in Moskau, Dez. 1920 Teilnahme am Parteitag der KPD als Komintern-Vertreter, bis 1924 starker Einfluß auf die Strategie der Partei. 1927 Verbannung nach Sibirien als Trotzkist, ab 1929 Propagandist Stalins in Moskau. 1937 zu 10 Jahren Lagerhaft verurteilt und während der Haft ermordet.  
19.06.1919, 15.07.1919
- RAR**  
s. *Revolutionärer Arbeiterrat*
- Reichart, Wilhelm**  
1878–?, Gewerkschaftsbeamter, Mitglied des Landessoldatenrats, Volksbeauftragter für Militärwesen in der 1. Räteregierung, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I am 9. 1. 1920 zu 4 Jahren Festung, Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld. Anfang September 1921, nach 1½ Jahren, auf Bewährung entlassen.  
03.06.1919
- Reichel, Franz**  
1886–?, Kommissionär, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats.  
20.06.1919
- Reichel, Hans** www  
1892–1958, Kunstmaler, versteckte Ernst Toller in seiner Wohnung, 4 Monate Festungshaft.  
09.06.1919
- Reichel, Olga**  
?–1950, Kunstmalerin, Schwester von Lola Zimmermann, Frau von Hans Reichel, 2 Monate Festungshaft. Bekannte Mühsams aus dem Café Stefanie.  
09.06.1919
- Reichert, Leo**  
1895–?, Kaufmann, USPD, Mitglied des Korpsolidaterats des 11. Artillerieregiments in Würzburg, USPD, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht Würzburg am 1.7.1919 zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau, Niederschönenfeld, Mitte April 1921 entlassen.  
28.07.1919, 31.07.1919, 02.08.1919, 08.08.1919, 12.08.1919
- Reichert, Markus**  
1893–?, Rotgardist, Vertreter demobilisierter Soldaten im Münchner Soldatenrat, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ansbach, Mitte Oktober 1920 entlassen, KPD, später NSDAP.  
20.06.1919, 12.07.1919, 08.09.1919, 27.09.1919 f., 11.10.1919, 14.10.1919, 29.10.1919, 16.11.1919 f.
- Reinhardt, Walther** www  
1872–1930, letzter preuß. Kriegsminister.  
25.06.1919
- Reitze, Albert**  
1869–1933, Schweizer Anarchist, aus Baden stammend. Langjähriger Freund und Verbindungsmann Erich Mühsams, im Tagebuch meist als R. bezeichnet, lebte vom Vertrieb anarchistischer Zeitschriften, auch des *Kain*, und vom Saccharinschmuggel. Er war seit 1903 Mitglied der anarchistischen Gruppe »Weckruf« und stand seitdem unter polizeilicher Kontrolle.  
27.04.1919, 09.05.1919, 19.05.1919, 23.05.1919, 26.05.1919, 29.05.1919, 18.06.1919, 19.09.1919, 14.10.1919, 07.11.1919, 20.11.1919
- rencontre**  
Begegnung.  
30.06.1919
- Renner, Josef**  
1889–?, Händler, Mitglied der KPD und des Arbeiterrats in Rosenheim, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 26. 7. 1919 zu 4 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld. Ende Dezember 1921 ins Garnisons-Lazarett Augsburg entlassen.  
19.09.1919, 03.10.1919, 11.10.1919, 16.11.1919 f.
- Resl**  
s. *Elfinger, Familie*
- Reuter, Fritz** www  
1810–1874, niederdt. Mundartdichter. Mühsam bezieht sich am 19. 5. 1922 auf *Ut mine Festungstid*, am 5. 11. 22. auf Onkel Bräsig» (*Ut mine Stromtid*).  
11.10.1919
- Reuter, Ludwig von** www  
1869–1943, dt. Konteradmiral, gab den Befehl zur Versenkung der in der Scapa-Bucht internierten dt. Flotte.  
24.06.1919 f.
- Reuter, Max**  
1870–?, Mechaniker, Mitglied der USPD, des Revolutionären Arbeiterrats und des Vollzugsrats der Arbeiter- und Soldatenräte.  
03.06.1919
- Reuters** www  
internationale Nachrichtenagentur mit Hauptsitz in London.  
24.06.1919
- Revolutionärer Arbeiterrat**  
Abk. RAR. Erich Mühsam, aus dem Vorwort zu *Von Eisner bis Levinè*: Der RAR »hatte sich spontan aus den am Umsturz aktiv beteiligten Proletariern in der Stärke von etwa fünfzig Personen konstituiert, die sich um die damals ungeheuer populäre Person Eisners geschart hatten. Dieser »Revolutionäre Arbeiterrat« war und blieb die stärkste treibende Kraft der bayerischen Revolution bis zum April 1919. ... Die Mitglieder des RAR gehörten größtenteils der USP an. Landauer, ich und noch zwei oder drei Arbeiter waren als Anarchisten bei keiner Partei. Mehrere Genossen – und keineswegs die schlechtesten – waren formell noch Mitglieder der Scheidemann-Partei. Wir fragten auch niemanden, ob und wo er organisiert sei, sondern beurteilten alles nach den Beobachtungen, die wir mit den einzelnen machten. Bedingung war einfach der Wille, die Revolution bis zur Durchführung des Sozialismus auf der Grundlage des
- Rätegedankens weiterzutreiben. Die Kommunistische Partei Deutschlands existierte noch nicht. Der Spartakusbund bestand als linker Flügel der USP, hatte aber in Bayern keine erklärten Zugehörigen.  
10.05.1919
- Richthofen, Baron Hartmann von** www  
1878–1953, dt. Diplomat und demokrat. Politiker.  
21.06.1919
- Riedinger, Gustav**  
1895–?, Student, im 1. Weltkrieg Offizier, Kommandant der Roten Südmee, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 19.7.1919 zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld.  
19.09.1919, 03.10.1919, 11.10.1919, 29.10.1919 f., 14.11.1919 f.
- Ringelmann, Ernst**  
1897–?, Schlosser, Pilot im 1. Weltkrieg, als Jurastudent im Revolutionären Aktionsausschuß Würzburg Vorsitzender des Referats »Presse und Plakate«, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 6 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Eichstätt, Niederschönenfeld, am 17. April 1923 auf Bewährung entlassen.  
31.07.1919, 09.08.1919, 29.08.1919 f., 08.09.1919, 19.09.1919 ff., 08.10.1919 f., 14.10.1919, 29.10.1919, 14.11.1919
- Ritscher, Helene** www  
1888–1964, Münchner Hofschauspielerin.  
05.05.1919, 13.07.1919
- Rößler, Carl** www  
1864–1948, österr. Schriftsteller und Bohemien, mit Mühsam befreundet schon seit der Friedrichshagener Zeit, s. a. *Unpolitische Erinnerungen*.  
05.11.1919
- Rosenfeld, Kurt** www  
1877–1943, Rechtsanwalt, USPD.  
08.05.1919
- Roßhaupter, Albert** www  
1878–1949, bayer. SPD-Politiker, Militärminister in der Regierung Eisner, in den zwanziger Jahren bayerischer Landtagsabgeordneter.  
11.05.1919, 26.05.1919, 06.06.1919
- Roth**  
Staatsanwalt, Gefängnisvorstand in Ebrach

(nicht zu verwechseln mit Christian Roth, erst Zensor, später Justizminister).

28.04.1919, 05.05.1919, 08.05.1919, 10.05.1919 ff., 29.05.1919, 15.06.1919

#### Rothenfelder, Franz

1885–1931, religiös-sozialistischer Journalist und Schriftsteller, Mitglied der USPD, führend beteiligt an der Ausrufung der Räterepublik in Augsburg, Propagandist des Revolutionären Zentralrats in München, verurteilt zu 6 Jahren Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld. 17.05.1919

#### Ruge, Arnold

1802–1880, dt. Schriftsteller und demokrat, Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung 1848. 25.10.1919

#### Rummel

s. Waldau, August

#### Runge, Otto Wilhelm

1875–1945?, Husar, Angehöriger der Garde-Kavallerie-Schützendivision, beteiligt an der Ermordung Rosa Luxemburgs, 1912–1914 SPD, 1933–1945 NSDAP. 08.05.1919, 16.05.1919, 19.05.1919

#### Rupprecht von Bayern

1869–1955, letzter bayerischer Kronprinz, Heerführer im Ersten Weltkrieg. 21.05.1919, 25.10.1919

#### Russische Kriegsgefangene

in München waren russische Kriegsgefangene interniert, deren Freilassung Mühsam nach Ausrufung der 1. Räterepublik verfügte. Etwa 80 von ihnen kämpften in der Roten Armee, die meisten fielen dem Weißen Terror zum Opfer. 09.05.1919, 11.05.1919

#### Sack, Paula

1892–1974, geb. Harbeck, heiratete 1914 den Schriftsteller Gustav Sack. Befreundet mit Ferdinand Hardekopf. 27.04.1919, 18.06.1919

#### Sandtner, Augustin

1893–1944 (ermordet im KZ Sachsenhausen), Bäcker, Teilnehmer am Kieler Matrosenaufstand, Mitglied der Vereinigung Revolutionärer Internationalisten (VRI) und des Münchner Arbeiter- und Soldatenrats, Politischer Kommissar der Roten Armee bei Dachau, vom Standgericht verurteilt zu 6 Monaten Festung; 1920 Vorsitzender des KPD-Bezirks Nordbayern; im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum

Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 3 Jahren 6 und Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.

01.06.1919, 03.06.1919, 20.06.1919, 29.06.1919, 06.07.1919

#### Sauber, Elisabeth

verh. mit Fritz Sauber.

22.05.1919

#### Sauber, Fritz

1884–1949, Kellner, Erster Vorsitzender des Münchner Soldatenrats, USPD, Aktivist der 1. Räterepublik, Agitator für die Räterepublik in Würzburg und Aschaffenburg, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 11. 6. 1919 zu 12 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld.

06.05.1919, 22.05.1919, 26.05.1919, 30.05.1919, 02.06.1919 ff., 11.06.1919, 13.06.1919, 18.06.1919, 25.06.1919, 29.06.1919, 06.07.1919, 27.07.1919, 31.07.1919, 03.08.1919, 03.09.1919

#### Sauter, Dr. Friedrich

Rechtsanwalt in München, Sozius des Rechtsanwalts Dr. Bandorf, Verteidiger von Mitangeklagten in Mühsams Hochverratsprozess und in den Prozessen gegen die Beteiligten an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium. 23.06.1919, 28.06.1919

#### Scapa Flow

Selbstversenkung der kaiserlichen Flotte am 21. Juni 1919 im britischen Flottenstützpunkt der Orkney-Inseln. 24.06.1919 f.

#### Schachermachei

Geschacher.

19.05.1919

#### Schätzler

Landgerichtsrat, Richter im Prozess Müller-Meinigen gegen Mühsam.

20.11.1919

#### Scharff, Edwin

1887–1955, dt. Bildhauer und Graphiker. 05.05.1919

#### Scharner

2. Staatsanwalt in Ansbach. 27.09.1919, 08.10.1919, 20.11.1919

#### Scheerbart, Paul

1863–1915, Schriftsteller und Zeichner in Berlin, ab 1903 mit Mühsam befreundet, vgl.

#### Unpolitische Erinnerungen.

20.05.1919

#### Scheidedorf

Namensvermengung aus Scheidemann und Brockdorff-Rantau. 19.05.1919

#### Scheidemann, Philipp

1865–1939, sozialdemokratischer Politiker. 28.04.1919, 02.05.1919, 07.05.1919, 09.05.1919, 11.05.1919, 14.05.1919, 16.05.1919 ff., 23.05.1919 f., 27.05.1919 f., 01.06.1919, 04.06.1919 ff., 13.06.1919, 16.06.1919, 18.06.1919 f., 21.06.1919 ff., 04.07.1919, 22.07.1919, 21.10.1919

#### Schickelhofer, Johannes

1878–1919, Zimmermann, Rotgardist im Leopold-Gymnasium, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpoldgymnasium, standrechtlich zum Tode verurteilt. 19.09.1919 f., 16.10.1919

#### Schiefer, Gustav

1876–1956, bayer. SPD-Politiker, ab 1918 Vorsitzender des Ortsausschusses des ADGB in München. 06.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919

#### Schiller, Friedrich

1759–1805. Mühsam bezieht sich auf *Die Räuber* (2. September 1910; 18. Juni 1921), *Die Braut von Messina* (8. Mai 1911), »Die Glocke« (17. 2. 1912), *Kabale und Liebe* (19. April 1916), *Wallenstein* (30. Oktober 1921), *Die Verschönerung des Fiesco zu Genua* (ab 10. März 1922 mehrfach), *Wilhelm Tell* (10. Januar 1923). 16.07.1919

#### Schindlbeck, Josef

1882–?, Schlosser, Obmann der rev. Betriebsräte im Zentralrat, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats. 01.07.1919, 06.07.1919 f.

#### Schmid, Albert

1874–?, stellv. Vorsitzender des Ortsausschusses des ADGB in München, Mitglied im Zentralrat vom 22. Februar bis 7. März 1919 und im Revolutionären Zentralrat. 06.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919

#### Schmid, Johann

Rotgardist, Festungsgefangener, 2 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau. 26.07.1919, 28.07.1919, 03.09.1919, 08.09.1919

#### Schmidt, Gottfried

Gefängnisoberverwalter der Haftanstalt Ansbach.

29.10.1919

#### Schmidt, Karl

Arbeitssekretär in München, SPD, Mitglied im Zentralrat vom 22. Februar bis 7. März 1919 und im Revolutionären Zentralrat. 06.06.1919, 29.06.1919

#### Schmitt, Albert

April 1919 in Nürnberg erschossen. 28.04.1919

#### Schmitt, Franz

1862–1932, SPD-Politiker, Präsident des bayer. Landtags 1919–1920. 28.04.1919, 17.05.1919, 25.05.1919

#### Schneppenhorst, Ernst

1881–1945, SPD-Politiker, Militärminister in der Regierung Hoffmann, an der Ausrufung der Münchner Räterepublik und ihrer Niederschlagung beteiligt. 28.04.1919, 30.04.1919 ff., 07.05.1919, 11.05.1919, 16.05.1919, 21.05.1919 f., 24.05.1919, 26.05.1919 f., 30.05.1919 ff., 06.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 15.06.1919, 17.06.1919 ff., 22.06.1919, 24.06.1919, 26.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919 ff., 15.07.1919, 17.07.1919, 14.10.1919

#### Schnösel

s. Vollmann, Dr. Hans

#### Schollenbruch, Dr. Rudolf

1856–1938, Armenarzt, KPD-Mitglied, Mitglied der Gesundheitskommission des Zentralrats der 1. bayerischen Räterepublik, Volksbeauftragter für das Gesundheitswesen und Armeearzt der Roten Armee in der 2. Räterepublik. 18.05.1919, 18.06.1919, 29.06.1919, 18.07.1919, 19.09.1919

#### Schollenbruch, Erika

1902–1971, Tochter des Arztes Dr. Rudolf Schollenbruch, Stenotypistin bei der USPD-Zeitung *Kampf*. 18.07.1919

#### Schröder, Fritz

1891–?, USPD, Landessoldatenrat. 28.05.1919

#### Schuchardt, Hermann

1869–?, Anarchist, 1910 Mitglied des »Sozialistischen Bundes« in Stuttgart, Mitglied des Revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, 1 Jahr und 6 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, St. Georgen-Bayreuth, Anfang Juli 1920 auf Bewährung entlassen, Oktober 1921 aus Bayern ausgewiesen. 08.08.1919, 03.09.1919

**Schuhmann, Georg**

1886–1919, Installateur, Vorsitzender des Volksrates und Bürgermeister von Kolbermoor, KPD, von Weißgardisten zusammen mit dem 18-jährigen Alois Lahn am 5. Mai 1919 ermordet. Ihre Mörder, die Weißgardisten Georg Schneider und Johann Rusch, wurden freigesprochen.  
07.05.1919, 23.05.1919

**Schuler, Dr.**

Amtsrichter und Leiter der Fahndungsabteilung der Stadtkommandantur München.  
20.07.1919

**Schumann, Hermann**

1886–?, KPD, erster Sekretär der 2. Münchner Räteregierung.  
07.05.1919, 23.05.1919, 19.07.1919, 14.10.1919

**Schumann, Robert**

1810–1856, dt. Komponist.  
27.09.1919

**Scott, Walter**

1771–1832, schottischer Schriftsteller. Mühsam erwähnt die Lektüre der Romane *Kenilworth* und *Guy Mannering*.  
29.04.1919, 23.05.1919

**Sedlmaier**

Rotgardist, Festungshaft in Ebrach und Lichtenau.  
03.09.1919

**Segitz, Martin**

1853–1927, Innenminister der Regierung Hoffmann.  
30.04.1919, 06.05.1919, 21.05.1919 f., 26.05.1919 f., 30.05.1919, 02.06.1919 f., 06.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 15.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919 ff., 21.09.1919

**Seidel, Fritz**

1894–1919, Kaufmann, Kommandant der Roten Armee im Luitpold-Gymnasium, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium. Standrechtlich zum Tode verurteilt.  
06.05.1919, 18.05.1919, 19.09.1919 f., 16.10.1919 f.

**Seidenschwarz, Philip**

Oberstaatsanwalt am Oberlandesgericht Bamberg 1918?–1925.  
18.06.1919

**Seidl, Josef**

1896–1919, Hilfsarbeiter, Rotgardist, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, standrechtlich zum Tode verurteilt.

21.09.1919

**seit 13 Jahren**

s. *Cobnische Erbe*

**Sentinelle, La**

Pariser Zeitschrift aus der Zeit der Französischen Revolution.  
29.06.1919

**Siebert, Genralmajor**

Kommandeur der Gruppe Siebert im bayerischen Freikorps Oberland.  
04.05.1919

**Siebert, Redakteur**

Redakteur der *Roten Fahne*.  
07.05.1919

**Siegfried**

s. *Elfinger, Siegfried*

**Sigl, Dr. Johann Baptist**

1839–1901, bayerischer Journalist und Politiker, ihm wird der Ausdruck »Saupreiß« zugeschrieben.  
31.07.1919

**Simon, Josef**

1865–1949, Schuhmacher, USPD-Politiker, bis 7. April 1919 Minister für Handel, Industrie und Gewerbe in der Regierung Hoffmann.  
03.06.1919, 06.06.1919, 11.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919

**Simon, Paul**

1879–?, Vertreter des Landessoldatenrats in Bamberg.  
30.04.1919, 08.05.1919, 21.05.1919 f., 26.05.1919 f., 30.05.1919, 03.06.1919, 13.06.1919, 15.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919, 12.07.1919, 17.07.1919

**Simon, von**

Leutnant, im Juli 1919 beteiligt an einem versuchten Attentat auf Karl Radek und nach Mühsams Vermutung auch am »Zeughausputsch«, bei dem monarchistische Militärs ins Berliner Zeughaus eindrangen und aus Protest gegen die bevorstehende Unterzeichnung der Versailler Vertrags französischen Kriegsflaggen (Trophäen aus dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71) verbrannten.  
15.07.1919

**Simplicissimus**

satirische Wochenzeitschrift, erschien 1896–1944 in München, veröffentlichte 1906/08 und 1912/13 einige Gedichte von Erich Mühsam. Amüsierlokal gleichen Namens in der Türkenstraße, Wirtin bis 1912 Kathi Kobus,

gelegentliche Kabarett-Auftritte Mühsams.  
09.05.1919

**Singer II**

Landgerichtsdirektor, Vorsitzender des Standgerichts im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen.  
12.07.1919 f., 19.09.1919

**Sinsheimer, Hermann**

1883–1950, Jurist und Theaterkritiker.  
05.05.1919

**Skoropadski, Pawlo**

zaristischer General, 1918 zum Hetman der Ukraine ernannt.  
25.05.1919

**Slesjarski, Dr.**

Mühsams russ. Zellengenosse im Münchner Polizeigefängnis, Juni 1919.  
30.06.1919

**Soldmann, Fritz**

1878–1945, 2. Vorsitzender der zentralen Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte Bayerns, Volksbeauftragter für Inneres in der 1. Räterepublik, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, freigesprochen.  
30.05.1919, 02.06.1919 f., 15.06.1919, 28.06.1919, 03.07.1919, 12.07.1919, 28.07.1919

**Solleder, Fridolin**

1886–1972, Archivar, Herausgeber der Zeitschrift *Bayerland*, Gründer des Freikorps Straubing, das an der Niederschlagung der Räterepublik in Rosenheim beteiligt war; 1940–1953 Leiter des Staatsarchivs Nürnberg.  
02.07.1919

**Sontheimer, Josef**

1867–1919, Kaufmann, Vorsitzender der Münchner Freidenkergesellschaft, Anarchist, von Weißgardisten ermordet.  
27.04.1919, 06.05.1919 f., 09.05.1919, 11.05.1919, 20.06.1919, 05.09.1919, 21.09.1919

**Spandauer Geschichte**

im März 1919 wurden in Spandau vier Arbeiter »wegen spartakistischer Umtriebe« verhaftet und auf dem Transport nach Tegel von den Bewachern »wegen Fluchtversuchs« erschossen. Die Mörder wurden nicht belangt.  
22.05.1919

**spiritus rector**

lenkender Geist.  
03.08.1919

**Spohrer**

Friseur aus München, Festungshaft in Ebrach.  
31.07.1919, 02.08.1919, 29.08.1919, 09.10.1919

**Stahl, Fritz**

1902–?, Schriftsteller, Rotgardist, vom Standgericht München am 25. 9. 1919 zu 10 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, dort im September 1919 nach 1 Monat auf Bewährung entlassen, im September 1921 wegen Nichtbewährung in Niederschönenfeld eingeliefert.  
12.08.1919

**Staimer, Josef**

1871–1941, Gewerkschaftsfunktionär, USPD, 8.11.1918 – 13.04.1919 (Palmsonntagsputsch) Münchner Polizeipräsident, später KPD-Funktionär.  
17.05.1919, 18.06.1919, 29.06.1919

**Stark, Leo**

1896–?, Kaufmann, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats.  
12.07.1919

**Steiger, Edgar**

1858–1919, Schriftsteller und Kritiker.  
05.11.1919

**Steiner, Martin**

1864–1950, Bayerischer Bauernrat, Minister für Land- und Forstwirtschaft in der Regierung Hoffmann.  
30.04.1919, 21.05.1919 f., 26.05.1919 f., 30.05.1919, 03.06.1919, 06.06.1919, 13.06.1919, 26.06.1919, 29.06.1919, 04.07.1919, 12.07.1919

**Stettner, Josef**

?–1919, Lithograph, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats, ermordet von Weißgardisten.  
06.07.1919, 21.09.1919

**Stockholmer Friedenskonferenz**

Konferenz der 2. Internationale, Juni 1917, scheiterte an den Differenzen zwischen den Teilnehmerländern. Der deutsche SPD-Politiker Eduard David hielt eine Rede, in der er die Schuld am Ausbruch des 1. Weltkriegs der Entente zuschob.  
22.06.1919

**Stöcker, Helene**

1869–1943, dt. Frauenrechtlerin und Publizistin.  
27.05.1919

**Stollberg, Ignaz**

eigentl. Ignaz Georg Stolzberg, 1853–1926, Intendant, Regisseur, Theaterdirektor in München.



- 05.05.1919  
**Streit, Dr. Ludwig**  
 1884-?, Literaturwissenschaftler, Mitglied des »Neuen Vereins« in München, s. a. *Unpolitische Erinnerungen*.  
 27.04.1919, 14.07.1919
- Strobl, Maximilian (Max)** www  
 1896-1971, Friseur, Mitglied in verschiedenen Ausschüssen der Räterep., u. a. Leiter der Geheimen politischen Kommission zur Bekämpfung der Gegenrevolution, 7 Jahre Zuchthaus.  
 06.07.1919, 28.07.1919, 03.08.1919, 09.08.1919, 21.09.1919
- Struthahn**  
 s. *Radek, Karl*
- Stuck, Franz von** www  
 1863-1928, Maler und Bildhauer, Professor an der Münchner Akademie.  
 04.05.1919
- Szamuely, Tibor** www  
 1890-1919, ungar. Kommunist, Volkskommissar für militärische Angelegenheiten der ungar. Räterepublik.  
 04.08.1919
- Tann, von der**  
 Baron; Denunziant aus der Ainmillerstraße; möglicherweise identisch oder verwandt mit von der Tann, bayerischer Regimentskommandeur vor Verdun 1914, sowie dem General von der Tann, der Mühsam am 27. April 1918 zum Zwangsaufenthalt in Traunstein verurteilte.  
 27.04.1919
- Thiers, Louis Adolphe** www  
 1797-1877, frz. Politiker, verantwortlich für die blutige Niederschlagung der Pariser Kommune 1871, erster Staatspräsident der Dritten Republik.  
 07.05.1919
- Thomas, Otto**  
 1886-?, Arbeitersekretär, Herausgeber der *Neuen Zeitung* ab Juli 1919, KPD.  
 29.06.1919, 06.07.1919, 16.07.1919
- Thurn und Taxis, Albert von** www  
 1867-1952.  
 04.05.1919
- Thurn und Taxis, Gustav von**  
 1888-1919, Mitglied der protoaschistischen Thule-Gesellschaft, Opfer der Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium.  
 06.05.1919
- Thurn und Taxis, Margarethe von** www  
 1870-1955, geb. Österreich, verh. mit Albert von Thurn und Taxis.  
 04.05.1919
- Timm, Johannes** www  
 1866-1945, bayer. SPD-Politiker, Justizminister der Regierung Eisner.  
 11.05.1919, 24.05.1919, 06.06.1919
- Tirpitz, Alfred von** www  
 1849-1930, dt. Großadmiral.  
 06.06.1919, 21.06.1919, 24.06.1919
- Toller, Ernst** www  
 1893-1939, Schriftsteller, Kommandeur der Roten Armee bei Dachau, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 16. 7. 1919 zu 5 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Eichstätt und Niederschönenfeld.  
 28.04.1919, 03.05.1919 ff., 06.05.1919 ff., 11.05.1919, 15.05.1919, 17.05.1919 ff., 21.05.1919, 27.05.1919, 30.05.1919, 06.06.1919, 09.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 16.06.1919, 18.06.1919, 24.06.1919, 29.06.1919, 02.07.1919 ff., 06.07.1919 ff., 15.07.1919 ff., 03.08.1919, 08.09.1919, 14.11.1919
- Tolstoi, Lew** www  
 1828-1910. Mühsam erwähnt *Tagebuch der Jugend, Und das Licht scheint in der Finsternis, Auferstehung, »Gegen den Krieg«*.  
 19.09.1919
- Toni**  
 s. *Waibel, Anton*
- Trog, Hans** www  
 1864-1928, Schweizer Journalist.  
 03.05.1919
- Trotzki, Leo** www  
 1879-1940, russ. Revolutionsführer, baute 1918 die Rote Armee auf und organisierte die militärische Verteidigung der Sowjetmacht gegen die Weißen Armeen, westliche Interventionstruppen und gegen anarchistische Verbände unter Nestor Machno; sein Feldzug gegen Polen scheiterte 1920. 1921 verantwortete er die blutige Niederschlagung des Matrosenaufstands in Kronstadt und Massenhinrichtungen von Bauern. 1924 geriet er in Gegensatz zu Stalin, wurde schrittweise entmachtet, 1929 politisches Asyl in der Türkei, dann in Frankreich und Norwegen, ab 1937 in Mexiko, wo er 1940 von einem Sowjetagenten ermordet wurde.  
 15.05.1919
- Tschitscherin, Georgi Wassiljewitsch** www  
 1872-1936, erster Außenminister Sowjetrußlands.  
 11.05.1919, 24.05.1919
- Ungarische Räterepublik** www  
 ausgerufen am 21. März 1919 durch Béla Kun, niedergeschlagen durch rumänische Truppen am 1. August 1919.  
 22.05.1919, 14.06.1919, 02.07.1919, 15.07.1919, 22.07.1919, 03.08.1919 ff.
- Unruh, Walter von** www  
 1877-1956, Major, Stabsoffizier bei der Niederschlagung der Münchner Räterepublik.  
 04.05.1919
- Unterleitner, Hans** www  
 1890-1971, Schlosser, USPD-Politiker, Staatsminister im Kabinett Kurt Eisner und dessen Schwiegersohn. 1920 bis 1933 Mitglied des Reichstags.  
 26.05.1919, 28.05.1919, 03.06.1919, 06.06.1919, 18.06.1919, 29.06.1919
- Unternehmen Albion** www  
 deutsche Landungsoperation zur Besetzung der russischen Ostseeinseln Ösel, Dagö und Moon im September/Oktober 1917.  
 16.06.1919
- Vahlen**  
 s. *Wahl, Dr. Fritz*
- Valtin**  
 s. *Hartig, Valentin*
- Versailler Vertrag** www  
 im Rahmen der Pariser Friedenskonferenz von 1919 im Schloß Versailles von den Siegermächten festgelegt. Deutsche Unterschrift unter Protest am 28. Juni 1919 im Spiegelsaal von Versailles.  
 28.04.1919, 07.05.1919, 09.05.1919, 11.05.1919, 13.05.1919 ff., 22.05.1919 ff., 27.05.1919 ff., 04.06.1919 ff., 12.06.1919, 14.06.1919, 18.06.1919 ff., 21.06.1919, 23.06.1919 ff., 01.07.1919, 15.07.1919, 19.07.1919, 21.07.1919 ff., 08.08.1919, 21.10.1919
- Vestigia terrent**  
 Die Spuren schrecken ab. Zitat Horaz, *Epistulae* 1,1,74 (nach einer Fabel Äsops: Der Fuchs scheut die Höhle des kranken Löwen, weil nur Spuren hineinführen, aber keine hinaus).  
 08.09.1919
- Vogel, Hans** www  
 1881-1945, SPD-Politiker. Stimmte 1919 als Mitglied des Nürnberger Arbeiter- und Soldatenrats gegen die Bildung einer bayerischen Räterepublik.  
 11.06.1919
- Vogel, Kurt** www  
 1889-1967, Offizier der Garde-Kavallerie-Schützendivision (Freikorps), beteiligt an der Ermordung Rosa Luxemburgs.  
 16.05.1919, 19.05.1919, 21.05.1919, 24.05.1919, 29.05.1919, 12.06.1919, 21.09.1919
- Volksgericht** www  
 Von November 1918 bis Mai 1924 existierten in Bayern sogeannte »Volksgerichte« als Instrumente der Sonderjustiz zur beschleunigten Aburteilung bestimmter Straftaten. Sie zeichneten sich, dem Zweck entsprechend, gegenüber den regulären Strafgerichten durch ein summarisches, d. h. der üblichen Förmlichkeit des Strafprozeßrechts entbehrendes Verfahren und das Fehlen aller Rechtsmittel gegen ihre Entscheidungen aus. Eingesetzt von der revolutionären Regierung Eisner, übernommen und der veränderten politischen Situation angepaßt durch die bürgerlich-sozialdemokratische Regierung Hoffmann, dienten sie schließlich den von der BVP gestützten Beamtenkabinetten von Kahr bis Knilling als justitielles Mittel zur Durchsetzung ihres Konzepts von der »Ordnungszelle Bayern« (zitiert nach Bauer, Franz J. und Schmidt, Eduard *Die bayerischen Volksgerichte 1918 - 1924. Das Problem ihrer Vereinbarkeit mit der Weimarer Reichsverfassung*).  
 12.07.1919, 21.09.1919, 29.10.1919
- Vollmann, Dr. Hans**  
 1887-?, Amtsrichter beim Amtsgericht München, eingesetzt als 3. Staatsanwalt in der Festung Ansbach, Februar 1920 bis Mai 1921 abgeordnet zur Leitung der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld, von Mühsam als »Schnösel« bezeichnet.  
 27.09.1919 ff., 11.10.1919 ff., 16.10.1919 ff., 29.10.1919 ff., 16.11.1919 ff.
- Vollmar, Georg von** www  
 1850-1922, SPD-Politiker, 1894-1918 SPD-Vorsitzender in Bayern.  
 13.05.1919
- Vorwärts** www  
 Seit 1876 Zentralorgan der Sozialdemokratie.  
 10.05.1919, 05.06.1919, 21.06.1919, 21.09.1919
- Voß, Johann**  
 Lederarbeiter, verübte am 8. 10. 1919 ein Attentat auf Hugo Haase, der einen Monat

später an den Folgen starb.

05.11.1919

**W. T. B.**

s. *Wolffs Telegraphisches Büro*

**Wadler, Dr. Arnold**

www

1882–1951, Jurist und Sprachwissenschaftler, Anthroposoph, 1919 Staatskommissar für Wohnungswesen, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, 8 Jahre Zuchthaus, 1924 begnadigt. 02.05.1919 ff., 10.05.1919, 13.05.1919, 15.05.1919, 17.05.1919, 30.05.1919, 02.06.1919 f., 05.06.1919 f., 10.06.1919, 15.06.1919, 18.06.1919, 23.06.1919, 25.06.1919 ff., 30.06.1919, 03.07.1919, 06.07.1919 ff., 15.07.1919 f., 18.07.1919, 27.07.1919 f., 03.08.1919, 09.08.1919, 20.11.1919

**Wahl, Dr. Fritz**

1879–1971, Redakteur und Korrespondent der *Frankfurter Zeitung*.

17.05.1919, 21.07.1919

**Waibel, Anton**

1889?–1969, Schreiner, KPD, proklamierte in Würzburg die Räterepublik. Vom Standgericht Würzburg wegen Hochverrats am 11. 6. 1919 zu 15 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, Flucht am 24. Januar 1921. Meistens »Toni« genannt. 04.06.1919, 11.06.1919, 13.06.1919, 18.06.1919, 25.06.1919, 27.07.1919, 03.09.1919, 08.09.1919, 03.10.1919 f., 11.10.1919, 14.10.1919, 21.10.1919, 14.11.1919 ff.

**Waldau, Gustav**

www

1871–1958, dt. Schauspieler. 05.05.1919

**Wedekind, Frank**

www

1864–1918, Dramatiker, Dichter und Schauspieler. Mühsam erwähnt die Stücke *So ist das Leben*, *Erdgeist*, *Hidalla*, *Musik*, *Die Zensur*, *Frühlings Erwachen*, *Der Marquis von Keith*, *Der Kammerjäger*, *In allen Wassern gewaschen*, *Totentanz*, *Lulu*, *Oaha*, *Franziska*, *Feuerwerk*, *Schloß Wetterstein*. 15.07.1919

**Weigel, Fritz**

1890–?, Mitglied der Münchner KPD-Gruppe, lebte nach Mühsams Verhaftung im Haushalt Zenzl Mühsams.

16.05.1919, 30.06.1919

**Weisgerber, Grete**

1871–1968, geb. Pohl, Malerin, ab 1907 mit

Albert Weisgerber verheiratet.

03.09.1919, 29.10.1919

**Weißer Terror**

www

Blutige Niederschlagung der Münchner Räterepublik durch Reichswehrverbände und Freikorps in den ersten Maitagen 1919. »Am 17. April 1919 fand im Reichswehrtruppenkommando I in Berlin unter der Leitung von Reichswehrminister Noske die entscheidende Besprechung statt. Dem kommandierenden General des XXI. Armeekorps, Generalleutnant Oven, wurde der Oberbefehl über die in Bayern einzusetzenden Truppen übertragen. Die gliederten sich in vier Gruppen: 1) Oberst Deetjen mit der Gardekavallerieschützendivision, dem Freikorps Lützow und der Marinebrigade Ehrhardt, 2) Generalleutnant Friedeburg mit der zweiten Gardedivision, dem hessisch-thüringisch-waldeckschen Freikorps unter Oberst Konatzky und dem Freikorps Görlitz des Oberstleutnants Faupel, 3) Generalmajor Haas mit dem württembergischen Freiwilligenkorps, dem Detachement Bogendörfer, dem Freikorps Epp und dem Freikorps Schwaben, 4) Siebert mit kleineren bayerischen Einheiten.« Zitiert nach Gerhard Schmolze, *Revolution und Räterepublik in München in Augenzeugenberichten*, Düsseldorf 1969, S.326. Dem Weißen Terror fielen nachweislich etwa 650 Menschen zum Opfer, darunter 335 Zivilpersonen.

04.05.1919, 06.05.1919 f.

**Weißkopf**

Raubmörder, Häftling im Zuchtaus Ebrach. 31.07.1919

**Wenisch, Franz**

1895–1923, Landessoldatenrat aus Würzburg, 3 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Erlangen, Anfang Dezember 1921 entlassen.

09.08.1919, 03.09.1919

**Westarp, Hella von**

1886–1919, Mitglied und Sekretärin der protofaschistischen Thule-Gesellschaft, Opfer der Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium.

06.05.1919, 01.06.1919

**Westrich, August**

1891–?, Kaufmann, im 1. Weltkrieg Sergeant. Vorsitzender des Korpsdatenrats in Würzburg, 6 Jahre Festung. Festungshaft in

Ebrach, Ansbach, Lichtenau, St.

Georgen-Bayreuth, Niederschönenfeld.

November 1922 auf Bewährung entlassen.

03.09.1919, 08.09.1919, 19.09.1919, 03.10.1919, 11.10.1919, 29.10.1919, 16.11.1919

**Wettiner**

deutsches Adelsgeschlecht.

www

23.06.1919

**Wetzel, Ines**

www

1878–1940, geb. Mai, Kunstmalerin und Grafikerin, Mitglied der »Novembergruppe« bildender Künstler, engagiert im Kreis um *Die weißen Blätter* und *Die Aktion*, befreundet mit Erich und Zenzl Mühsam.

21.05.1919, 08.10.1919

**Wild, Josef**

1898–1919, Installateur, Rotgardist, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, standrechtlich zum Tode verurteilt.

21.09.1919

**Wiedemann, Franz**

1875/1876–?, Schlosser, erst USPD, im Frühjahr 1921 2. Vorsitzender der KPD-Ortsgruppe München; Mühsams Haftgenosse im Münchner Polizeipräsidium; im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat in Tateinheit mit der Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 4 Jahren Zuchthaus und 5 Jahren Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt. 26.07.1919

**Wiedemann, Johann**

Chemiker, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach.

06.07.1919, 27.09.1919

**Wieland, Christoph Martin**

www

1733–1813, dt. Schriftsteller der Aufklärung.

30.06.1919, 14.07.1919

**Wilhelm I.**

www

1797–1888, preuß. König und dt. Kaiser.

01.07.1919

**Wilhelm II.**

www

1859–1941, dt. Kaiser.

07.05.1919, 09.05.1919, 16.05.1919, 19.05.1919, 21.05.1919, 06.06.1919, 19.06.1919, 23.06.1919 f., 01.07.1919, 20.07.1919, 22.07.1919, 25.10.1919

**Wilson, Woodrow**

www

1856–1924, US-Präsident 1913–1921.

29.04.1919, 09.05.1919, 14.05.1919 ff., 06.06.1919, 25.06.1919

**Wimmer, Thomas**

www

1887–1964, Schreiner, Gewerkschafter und SPD-Politiker, Vors. des Münchner Arbeiterrats. 29.06.1919

**Wimpffen, Dr.**

gegen Kaution aus der Untersuchungshaft in Ebrach entlassen, nicht ermittelt.

28.06.1919

**Winnig, August**

www

1878–1956, rechter SPD-Politiker. 24.05.1919, 23.06.1919, 25.06.1919

**Winter (jun.), Albert**

www

1896–1971, Mitglied des Vollzugausschusses des Münchner Soldatenrats, USPD, Redakteur der USPD-Zeitung *Kampf*. 16.07.1919

**Winter, Frau**

Vorbesitzerin von Mühsams Pudel. 16.10.1919

**Wirthmann**

Assessor, Gefängnisvorstand in Ebrach.

13.05.1919, 16.05.1919, 21.05.1919, 23.05.1919 f., 27.05.1919, 29.05.1919 f., 02.06.1919, 08.06.1919, 12.06.1919, 15.06.1919, 19.06.1919, 26.06.1919 f., 27.07.1919, 30.07.1919, 02.08.1919, 09.08.1919, 25.10.1919

**Wittelsbach**

bayerisches Königshaus.

21.05.1919, 09.06.1919, 23.06.1919

**Wolff, Kurt**

www

1887–1963, dt. Verleger. Der Kurt-Wolff-Verlag übernahm die Restbestände des bei Cassirer erschienenen Gedichtbandes *Wiiste – Krater – Wolken*, 1920 erschien hier *Bremende Erde*. 20.07.1919, 30.07.1919, 19.09.1919, 14.10.1919

**Wolff-Bulletin**

s. *Wolffs Telegraphisches Büro*

**Wolffs Telegraphisches Büro**

www

dt. Nachrichtenagentur (WTB), die im 1. Weltkrieg auch die amtlichen Kriegsberichte verbreitete.

04.05.1919, 17.06.1919, 19.09.1919

**Wollenberg, Erich**

www

1892–1973, Medizinstudent, Kommandeur der Infanterie der Roten Armee an der Dachauer Front, wegen Hochverrats vom Volksgericht München I zu 2 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Landsberg, Ansbach, Niederschönenfeld, entlassen Anfang Januar 1922. Ab 1922 KPD-Funktionär, 1924 Flucht in die Sowjetunion, 1930–1932 wieder in

Deutschland, dann erneutes Exil in der Sowjetunion, wo er als Trotzkist verfolgt wurde, 1934 Flucht nach Prag, dort Zusammenarbeit mit Zenzl Mühsam. 1938 als Widerstandskämpfer in Paris, 1940 Flucht nach Casablanca. Nach dem Krieg Journalist und Ostexperte in München und Hamburg.  
08.09.1919, 27.09.1919

**Worm, Hardy** www  
1896–1973, Journalist und Satiriker.  
19.09.1919

**Wrede, Karl Philipp**  
1862–1928, bayer. Fürst und Offizier.  
04.05.1919

**Wutzlhofer, Johannes** www  
1871–1936, als Vertreter des Bauernbundes Mitglied im Vollzugsrat der Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte, 1919 Staatskommissar für Ernährung, 1920 Landwirtschaftsminister in der Regierung Kahr.  
03.06.1919, 06.06.1919

**Yorck von Wartenburg, Ludwig** www  
1759–1830, preußischer Generalfeldmarschall, entschied sich 1812 während des napoleonischen Rückzugs aus Rußland zu einem Pakt mit Rußland (Konvention von Tauroggen), der zum Abfall Preußens vom erzwungenen Militärbündnis mit Napoleon führte.  
14.10.1919

**Zabern** www  
Garnisonstadt im Elsaß, 1913 Schauplatz chauvinistischer Ausschreitungen des preuß. Militärs gegen die Zivilbevölkerung, vgl. Mühsam, »Der bunte Rock«, *Kain*, Dezember 1913.  
21.05.1919

**Zenzl**  
s. Mühsam, *Kreszentia*

**Zeughausputsch**  
am 23. Juni 1919 drangen Weißgardisten in das Berliner Zeughaus ein und verbrannten aus Protest gegen die Unterzeichnung des Versailler Vertrags erbeutete Fahnen aus dem Krieg gegen Frankreich von 1870/71.  
25.06.1919, 15.07.1919

**Ziersch, Walter**  
1874–1943, dt. Schriftsteller, s. a. *Unpolitische Erinnerungen*.  
27.04.1919, 05.05.1919

**Zimmermann, Lola**  
und Schwester; Bekanntschaften aus dem Café

Stefanie, Schwester von Olga Reichel.  
09.06.1919

**Zola, Emile** www  
1840–1902.  
25.06.1919

**Zuchthausvorlage** www  
deutsche Gesetzesvorlage von 1899, die gegen die Arbeiterbewegung gerichtet war, aber im Reichstag keine Mehrheit fand.  
11.06.1919

**Zug vor die Kasernen**  
Am 7. November 1918 in München. Revolutionäre führen mit Lastwagen von Kaserne zu Kaserne und forderten die Soldaten zur Entwaffnung und zum Anschluß an die Revolution auf.